

**DE** **GB** **FR** **NL**



B e t r i e b s a n l e i t u n g  
Operating Instructions  
Instructions de service  
H a n d l e i d i n g

Markisensteuerung  
Awning Control  
Commande de stores  
onweringbesturing

**WindControl**



**BECKER**

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Einleitung .....</b>	4
<b>Gewährleistung .....</b>	5
<b>Anwendung .....</b>	5
<b>Teile und Optionen .....</b>	5
<b>Sicherheitshinweise .....</b>	6
<b>Bestimmungsgemäße Verwendung .....</b>	6
<b>Funktionen .....</b>	7
Funktionen des Komplettsets	
<b>Montage und Inbetriebnahme .....</b>	7
Montage Windgeber AN2	
Montage der WindControl	
Montage Lichtsensor LS10	
Einstellung der Windgeschwindigkeit	
Allgemeines zur Funkanlage	
Inbetriebnahme des Wandsenders	
Inbetriebnahme der Funkanlage	10
Wandsender Mastersender am Funkempfänger anmelden	10
Montage des Wandsenders	10
Einstellung der Sonnenschutzfunktion	11
<b>Anschlussplan und Klemmenbelegung .....</b>	13
<b>Technische Daten .....</b>	13

# Table of Contents

	Page
<b>Introduction .....</b>	14
<b>Warranty .....</b>	15
<b>Application .....</b>	15
<b>Parts and Options .....</b>	15
<b>Safety Instructions .....</b>	16
<b>Proper Use .....</b>	16
<b>Functions .....</b>	17
Functions of the complete set	1
<b>Installation and Commissioning .....</b>	17
Installing the AN2 wind transmitter	1
Installing the WindControl	1
Installing the LS10 light sensor	1
Setting the wind speed	1
General information on the radio system	1
Commissioning the TouchControl	1
Commissioning the radio system	20
Registering the TouchControl master transmitter with the radio receiver	20
Installing the TouchControl	20
Setting the sun shade function	21
<b>Connection Plan and Terminal Configuration .....</b>	23
<b>Technical Data .....</b>	23

## Sommaire

	Page
<b>Introduction .....</b>	<b>24</b>
<b>Données de garantie .....</b>	<b>25</b>
<b>Application .....</b>	<b>25</b>
<b>Pièces et options .....</b>	<b>25</b>
<b>Instructions de sécurité .....</b>	<b>26</b>
<b>Utilisation conforme aux prescriptions .....</b>	<b>26</b>
<b>Fonctions .....</b>	<b>27</b>
Fonctions du jeu complet	2
<b>Montage et mise en service .....</b>	<b>27</b>
Montage de l'anémomètre AN2	2
Montage de WindControl	2
Montage du capteur solaire LS10	2
Réglage de la vitesse du vent	2
Généralités sur l'installation radio	2
Mise en service du TouchControl	2
Mise en service de l'installation radio	0
Enregistrer le TouchControl émetteur maître sur le récepteur radio	0
Montage du TouchControl	0
Réglage de la fonction de protection solaire	1
<b>Plan des connexions et affectation des broches .....</b>	<b>33</b>
<b>Caractéristiques techniques .....</b>	<b>33</b>

## Inhoudsopgave

	Pagina
<b>Inleiding .....</b>	<b>34</b>
<b>Garantiegegevens .....</b>	<b>35</b>
<b>Toepassing .....</b>	<b>35</b>
<b>Onderdelen en mogelijkheden .....</b>	<b>35</b>
<b>Veiligheidsvoorschriften .....</b>	<b>36</b>
<b>Juist gebruik .....</b>	<b>36</b>
<b>Functies .....</b>	<b>37</b>
Functies van de complete set	
<b>Montage en inbedrijfstelling .....</b>	<b>37</b>
Montage windwijzer AN2	
Montage van de WindControl	
Montage lichtsensor LS10	
Instellen van de windsnelheid	
Algemene gegevens m b t de afstandsbesturing	
Inbedrijfstelling van de wandzender TouchControl	
Inbedrijfstelling van de afstandsbesturing	0
Wandzender masterzender bij de ontvanger aanmelden	0
Montage van de wandzender	0
Instellen van de zonweringsfunctie	1
<b>Aansluitschema en klembezetting .....</b>	<b>43</b>
<b>Technische gegevens .....</b>	<b>43</b>

# Inhaltsverzeichnis

zur Montage- und Betriebsanleitung der **Markisensteuerung WindControl**

D  
E  
U  
T  
S  
C  
H

	Seite
<b>Einleitung .....</b>	<b>4</b>
<b>Gewährleistung .....</b>	<b>5</b>
<b>Anwendung .....</b>	<b>5</b>
<b>Teile und Optionen .....</b>	<b>5</b>
<b>Sicherheitshinweise .....</b>	<b>6</b>
<b>Bestimmungsgemäße Verwendung .....</b>	<b>6</b>
<b>Funktionen .....</b>	<b>7</b>
Funktionen des Komplettsets	
<b>Montage und Inbetriebnahme .....</b>	<b>7</b>
Montage Windgeber AN2	
Montage der WindControl	
Montage Lichtsensor LS10	
Einstellung der Windgeschwindigkeit	
Allgemeines zur Funkanlage	
Inbetriebnahme des Wandsenders	
Inbetriebnahme der Funkanlage	10
Wandsender Mastersender am Funkempfänger anmelden	10
Montage des Wandsenders	10
Einstellung der Sonnenschutzfunktion	11
<b>Anschlussplan und Klemmenbelegung .....</b>	<b>13</b>
<b>Technische Daten .....</b>	<b>13</b>

## Einleitung

vielen Dank für den Kauf der **BECKER** Markisensteuerung WindControl

Die Markisensteuerung WindControl ist ein hochwertiges Qualitätsprodukt mit vielen Leistungsmerkmalen

- **Steuerung per Funk**
- **In Verbindung mit Lichtsensor LS10 und Funk automatisierter Sonnenschutz**
- **Einfache und komfortable Einstellung des Lichtschwellwerts per Funk**
- **Schutz der Markise vor Sturmschäden**
- **Einfache Außenmontage - kein Schmutz im Wohnraum**
- **In die Netzeitung integrierte Antenne**
- **Ansprechendes Design**
- **Schalteingang für externen (Schlüssel-) Taster**
- **Kompatibel mit Rolladensteuerung VarioControl**

Beachten Sie bitte bei der Installation sowie bei der Einstellung des Gerätes die vorliegende Betriebsanleitung

## Gewährleistung

**BECKER**-Antriebe GmbH ist von der gesetzlichen und vertraglichen Gewährleistung für Sachmängel und Produkthaftung befreit wenn ohne unsere vorherige Zustimmung eigene bauliche Änderungen und oder unsachgemäße Installationen gegen unsere vorgegebenen Montagerichtlinien vorgenommen ausgeführt oder veranlasst werden.

Der Weiterverarbeiter hat darauf zu achten dass alle für die Herstellung und Kundenberatung erforderlichen gesetzlichen und behördlichen Vorschriften insbesondere die EM - Vorschriften eingehalten werden

Das vorliegende Produkt unterliegt technischen Weiterentwicklungen und Verbesserungen informieren Sie sich in den aktuellen Verkaufsunterlagen über die genauen Produktspezifikationen

D  
E  
U  
T  
S  
C  
H

## Anwendung

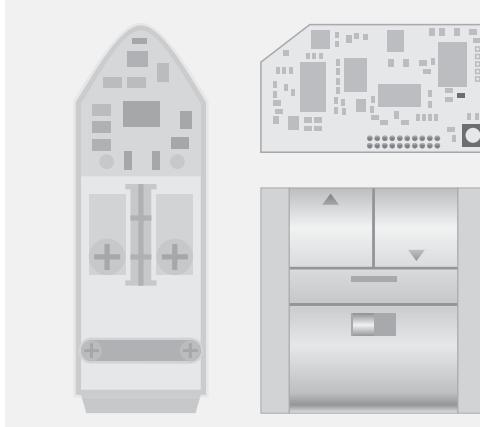
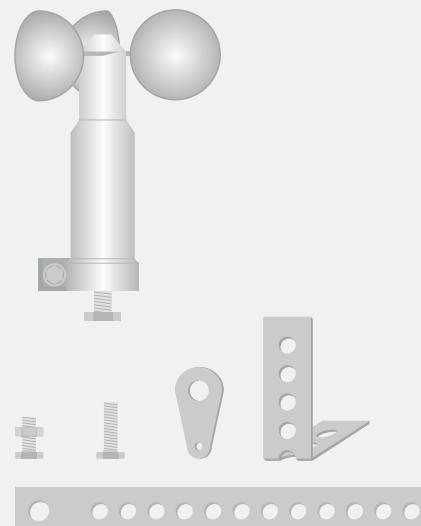
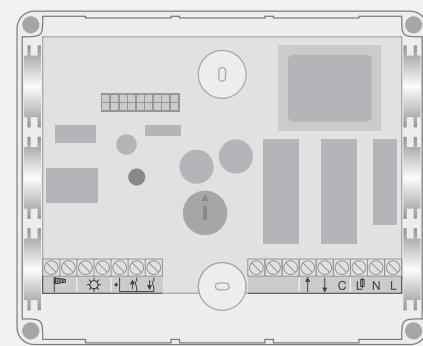
Die **BECKER** WindControl ist für den Einsatz mit **BECKER**-Rohrantrieben in Sonnenschutzanlagen konzipiert. Mit dieser Steuerung wird die betriebene Markise vor Beschädigungen durch zu starken Wind geschützt.

Bei Nachrüstung mit Funk und Lichtsensor wird die Anlage zur Sonnenschutzsteuerung. Die Einstellung für den Lichtschwellwert erfolgt ebenfalls per Funk.

## Teile und Optionen

### Der Lieferumfang der Komplettsets WindControl enthält:

- Steuergerät WindControl
- Windgeber AN2
- Montage und Betriebsanleitung
- Set Montagezubehör für Windgeber
- Funkempfänger
- Lichtsensor LS10
- Wandsender alpinweiß
- oder
- Wandsender cremeweiß



## Sicherheitshinweise

Die folgenden Sicherheitshinweise und Warnungen dienen zur Abwendung von Gefahren sowie zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden



### Vorsicht

Bezeichnet eine mögliche gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird kann es zu Verletzungen die Folge sein.



### Achtung

Bezeichnet eine mögliche gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird kann das Produkt oder etwas in seiner Umgebung beschädigt werden.



### Hinweis

Bezeichnet Anwendungstipps und andere nützliche Informationen.



### Vorsicht

**Es dürfen nur Ersatzteile, Werkzeuge und Zusatzeinrichtungen verwendet werden, die von Firma BECKER freigegeben sind. Für nicht freigegebene Fremdprodukte oder Veränderungen am Zubehör haftet der Hersteller oder Anbieter nicht für entstandene Personen- oder Sachschäden sowie Folgeschäden.**

Beim Betrieb elektrischer oder elektronischer Anlagen und Geräte stehen bestimmte Bauteile unter gefährlicher elektrischer Spannung. Bei unqualifiziertem Eingreifen oder Nichtbeachtung der Warnhinweise können Körperverletzungen oder Sachschäden entstehen.

**Instandhaltung und Instandsetzung von elektrischen oder elektronischen Anlagen und Geräten darf nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.**

## Bestimmungsgemäße Verwendung

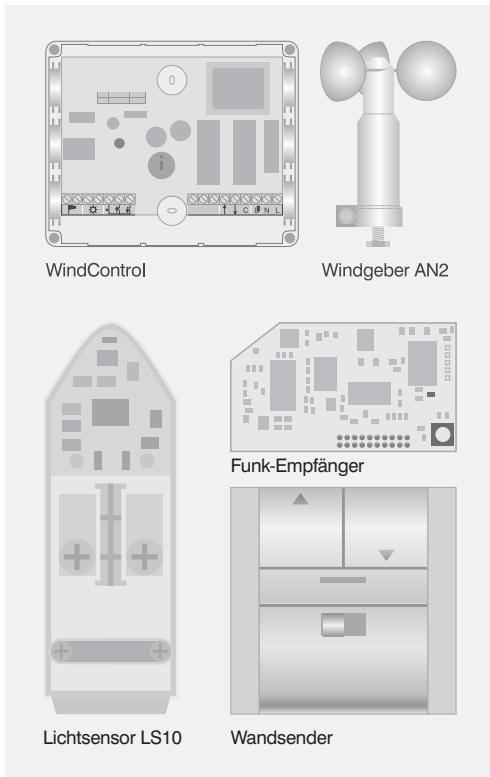
Die WindControl und die dazu gehörenden Antriebe sind nach dem geltenden Stand der Technik und unter Beachtung der einschlägigen Sicherheitsnormen entwickelt, gefertigt, geprüft und dokumentiert. Die Anlage und Geräte dienen ausschließlich zur Steuerung von Markisen mit **BECKER**-Antrieben.

Eine andere oder eine darüber hinausgehende Benutzung gilt nicht als bestimmungsgemäß. Werden die Steuerungen und Antriebe für andere als die oben genannten Einsätze verwendet oder werden Veränderungen an den Geräten vorgenommen, die die Sicherheit der Anlage beeinflussen, so haftet der Hersteller oder Anbieter nicht für entstandene Personen- oder Sachschäden sowie Folgeschäden.

Für den Betrieb der Anlage oder Instandsetzung sind die Angaben der Betriebsanleitung zu beachten. Bei unsachgemäßem Handeln haftet der Hersteller oder Anbieter nicht für entstandene Personen- oder Sachschäden sowie Folgeschäden.

# Funktionen

DEUTSCH



## Funktionen des Komplettsets

Das Komplettset besteht aus dem Steuergerät WindControl dem Windgeber AN2 inkl Montagematerial einem Funkempfänger dem Lichtsensor LS10 einem Wandsender und der Betriebsanleitung Hiermit ist es möglich einen **BECKER**-Rohrantrieb zu steuern und so die angetriebene Markise vor zu starkem Wind zu schützen

Der Windgeber übermittelt der Steuerung den aktuellen Windwert Diese vergleicht den momentan gemessenen Wert mit dem am Regler eingestellten maximalen Windwert Wird der gemessene Wert größer als der eingestellte fährt die Markise innerhalb von Sekunden ein Gleichzeitig wird die Ansteuerung von Hand gesperrt Erst nach Unterschreitung des maximalen Windwertes für 1 Minuten wird die manuelle Bedienung wieder freigegeben

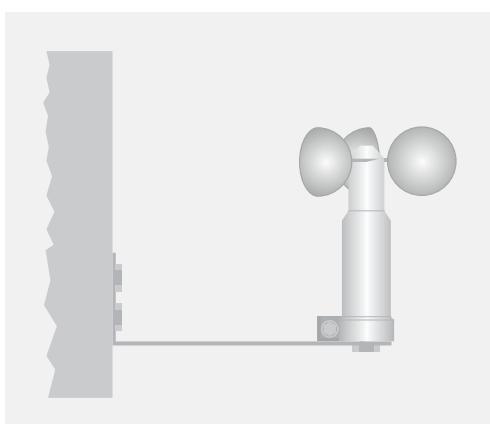
In Verbindung mit Wandsender und Empfänger kann die Markise bequem per Funk gesteuert werden Die Funktionalität wird durch den Einsatz des Lichtsensors LS10 erweitert Hier wird dann die Markise zusätzlich in Abhängigkeit des Lichteinfalls gesteuert



### Achtung

**Verwenden Sie zur manuellen Bedienung keinen rastenden Schalter mit dauerhaft anstehendem Richtungsbefehl.**

# Montage und Inbetriebnahme



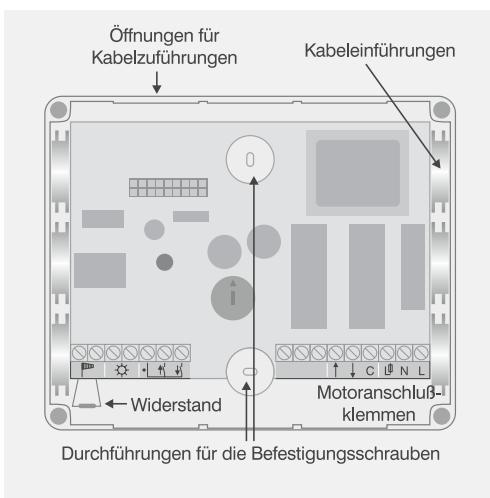
## Montage Windgeber AN2

1. Befestigen Sie den Windgeber AN2 mit Hilfe des Montagewinkels senkrecht an der Außenmauer oder auf dem Dach
2. Schrauben Sie den Windgeber am Montagewinkel fest



### Hinweis

Die Montagestelle ist so zu wählen, dass auch bei ausgefahrenem Sonnenschutz der Windgeber die vorhandene Windgeschwindigkeit messen kann. Auf diese Weise wird der Sonnenschutz gegen zu hohe Windgeschwindigkeit geschützt. Vermeiden Sie die Montage des Windgebers unter Dachvorsprüngen und in der Nähe anderer Gegenstände (ausgefahrener Sonnenschutz, Bäume, Gebäude), die die Messung beeinflussen können.



## Montage der WindControl

Das Gehäuseunterteil ist mit vorgestanzten Ausbrüchen für Kabeleinführungen und Befestigungsschrauben versehen

1. Brechen Sie die erforderliche Anzahl der Öffnungen für die Kabelzuführungen aus und schieben Sie die mitgelieferten Kabeleinführungen ein
2. Durchbrechen Sie die beiden Durchführungen für die Befestigungsschrauben
3. Montieren Sie das Gehäuseunterteil am Montageort
4. Entfernen Sie den mitgelieferten Widerstand von den Anschlussklemmen und schließen Sie den Windgeber AN2 an diese Anschlussklemmen an Polarität beliebig
5. Schließen Sie anschließend den Rohrantrieb an die Motoranschlussklemmen an. Wenn Sie mehrere Antriebe ohne elektronische Endabschaltung anschließen wollen müssen diese über Relaissteuerungen entkoppelt werden



### Vorsicht

**Elektroarbeiten dürfen nur durch entsprechendes Fachpersonal durchgeführt werden.**

**Sorgen Sie vor Berühren der Platine oder Zusatzkomponenten immer für entsprechenden Potentialausgleich, um Beschädigungen der Elektronik durch statische Aufladungen zu vermeiden**

## Montage Lichtsensor LS10

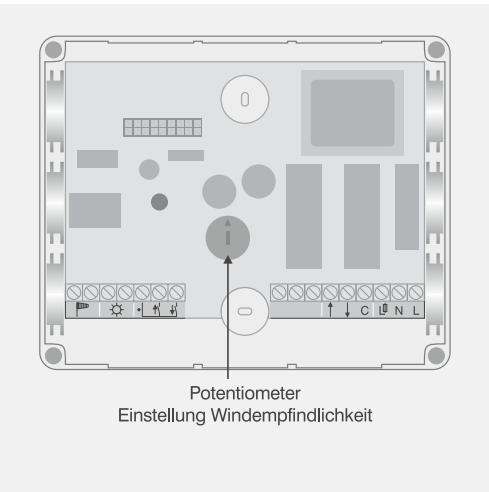
1. Entfernen Sie die Sicherungsschraube auf der Rückseite des Lichtsensors und ziehen Sie das Gehäuseoberteil ab
2. Schließen Sie das Anschlusskabel an den Klemmen an Polarität beliebig schrauben Sie die beigelegte Ugentlastung ein und fixieren Sie damit das Kabel. Anschließend kann das Gehäuse mit der Abdeckung verschlossen werden
3. Befestigen Sie den Lichtsensor mit dem mitgelieferten Metallwinkel an der Außenmauer oder auf dem Dach. Es ist auch möglich mit der beiliegenden Befestigungsscheibe den Lichtsensor am Windgeber zu befestigen. Wählen Sie hierfür eine Stelle aus an der die Sonneneinstrahlung einwandfrei gemessen werden kann und evtl. Gegenstände wie Bäume, Dächer usw. keinen Einfluss auf die Lichtenmessung haben. Der Sensor darf durch den ausgefahrenen Sonnenschutz nicht beschattet werden! Die Kabeleinführung muss nach unten zeigen
4. Verbinden Sie das Anschlusskabel des Sensors mit der WindControl wie im Anschlussplan auf Seite 1 dargestellt



### Hinweis

**Zur Auswertung des Lichtsensors ist die Installation des Funks erforderlich!**

**Beachten Sie bitte, dass die Bestrahlung des Lichtsensors durch außenliegende Beleuchtungsanlagen (auch nachts) zum Ausfahren der Anlage führen kann.**



## Einstellung der Windgeschwindigkeit

Durch das Potentiometer in der WindControl kann die Windempfindlichkeit der Steuerung eingestellt werden

1. Durch Drehen des Potentiometers gegen den Uhrzeigersinn Linksanschlag wird die höchste Windempfindlichkeit eingestellt
2. Durch Drehen des Potentiometers im Uhrzeigersinn wird die minimale Windempfindlichkeit maximale Windgeschwindigkeit 20 m/s eingestellt



### Achtung

**Die Einstellung der Windschwelle darf nur durch Fachpersonal erfolgen.**

**Bei Nichtbeachtung haftet der Hersteller oder Anbieter nicht für entstandene Personen- oder Sachschäden sowie Folgeschäden.**

**Hinweise zur maximalen zulässigen Windschwelle entnehmen Sie den Unterlagen der Sonnenschutzanlage oder des Sonnenschutzherstellers.**

## Allgemeines zur Funkanlage

Die WindControl arbeitet auf der europäisch freigegebenen Funkfreuenz von 0MHz. Auf dieser Frequenz dürfen nur Geräte senden die kurzzeitig aktiv sind beispielsweise Garagen- Torsteuerungen



### Hinweis

**Sendet ein anderes Gerät in unmittelbarer Nähe zeitgleich mit dem Wandsender der WindControl, kann nicht ausgeschlossen werden, dass im Einzelfall ein Funkbefehl vom Empfänger nicht erkannt wird.**

**Aus Sicherheitsgründen führt der Empfänger einen Befehl erst dann aus, wenn er ihn zweifelsfrei erkannt hat.**



## Inbetriebnahme des Wandsenders

Die Batterien sind bei Lieferung bereits im Wandsender eingelegt. Die Batterien sind durch Papierstreifen gegen unbeabsichtigtes Entladen während des Transportes geschützt. Vor dem ersten Gebrauch müssen Sie die Papierstreifen durch einfaches Herausziehen entfernen. Öffnen Sie hierfür den Deckel des Batteriefaches auf der Rückseite des Wandsenders

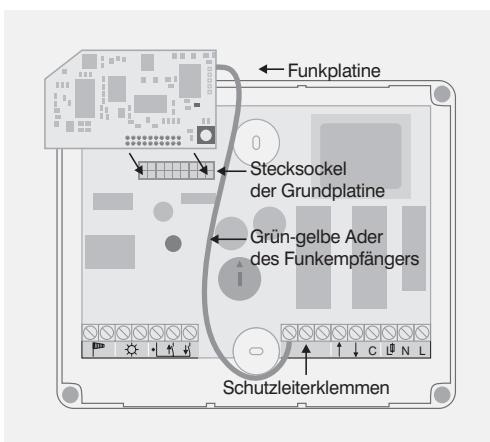


### Hinweis

**Bei falsch eingelegten Batterien entstehen keine Schäden am Wandsender. Der Wandsender ist jedoch außer Funktion.**

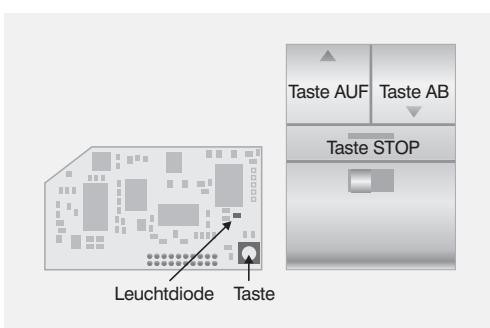
**Batterietyp A23 z.B.: Duracell A23-3LR50 12V**

**Neue und alte Batterien sollten nicht gemeinsam verwendet werden. Der Sender arbeitet auch mit nur einer Batterie, jedoch mit geringerer Sendeleistung.**



## Inbetriebnahme der Funkanlage

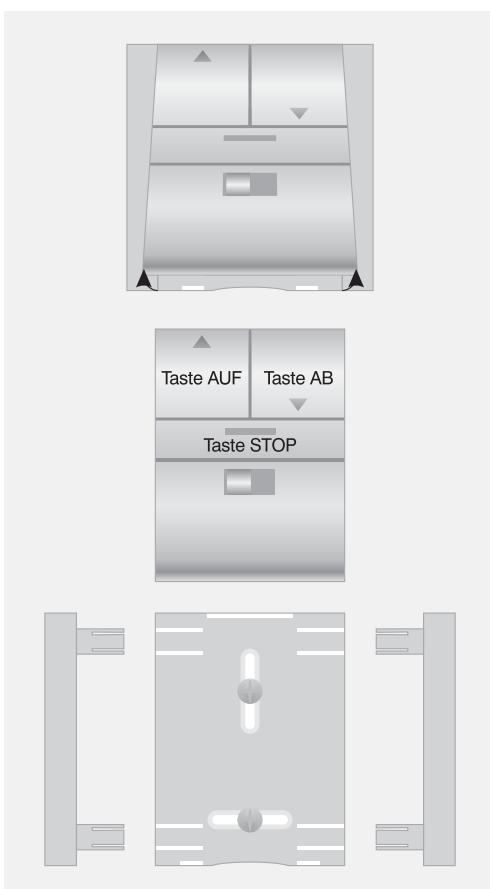
unächst stecken Sie den Funkempfänger auf den Stecksockel der Grundplatine achten Sie hierbei auf passgenaues Aufstecken der Platine Anschlie end verbinden Sie die grün-gelbe Ader des Funkempfängers mit einer der Schutzleiterklemmen diese erbindung dient als Empfangsanntenne und ist für die sichere Funktion des Empfängers erforderlich



## Wandsender am Funkempfänger anmelden

Betätigen Sie hierzu zunächst die Taste am Funkempfänger Die Leuchtdiode am Funkempfänger leuchtet Betätigen Sie innerhalb von 20 Sekunden die STOP-Taste des Wandsenders um den Sendercode in den Empfänger einzulernen Der abgeschlossene Einlernvorgang wird durch Erl schien der Leuchtdiode auf dem Funkempfänger signalisiert Die Markise kann jetzt über die Tasten AUF AB und STOP gesteuert werden

Die Stellung des Schiebeschalters Hand Automatik ist für den Einlernvorgang nicht relevant



## Montage des Wandsenders

Bei dem Betrieb von Funksendern können durch äu ere Einwirkungen Beeinträchtigungen der Funkfunktionen nicht ausgeschlossen werden Prüfen Sie deshalb an der gewünschten Montageposition die einwandfreie Funktion des Wandsenders um sicher zu gehen dass die installierte Steuerung angesprochen wird

Entnehmen Sie den Sender durch ziehen am unteren Ende aus der Wandhalterung Die Halterung wird mit zwei Schrauben an der Wand befestigt Der Wandsender wird dann auf die Wandhalterung aufgesetzt

Der Wandsender verfügt über Tasten AUF AB und STOP

### Hinweis

 **Der Druckpunkt der AUF- und AB-Taster liegt unter dem jeweiligen Symbol ▲ und ▼**

Die farbigen Seitenstreifen am Wandsender können seitlich abgenommen und ausgetauscht werden So ist die Farbanpassung der Wandsendereinheit möglich Mit beiden Seitenstreifen wird die übliche Abmessung eines Elektroschalters von 0x 0mm erreicht der Wandsender im Halter wirkt optisch wie ein normaler Flächenschalter

## Einstellung der Sonnenschutzfunktion

### Allgemeines

Damit Ihnen die Markise den gewünschten Sonnenschutzeffekt bietet muss die Ansprechschwelle für die Sonnenschutzfunktion zum eipunkt der gewünschten maximalen Sonneneinstrahlung eingelernt werden Diese Programmierung ist nur im Automatik-Modus möglich!

### Quittierung bei Umschaltung Hand/Automatik

Bei jedem Umschalten des Hand Automatik-Schalters quittiert die WindControl die neue Einstellung Hand- oder Automatik-Modus bei anschlie endem Betätigen der STOP-Taste am Wandsender

Die Markise wird für eine Sekunde entgegen der letzten Fahrtrichtung gesteuert für eine Sekunde gestoppt und dann wieder in Ihre Ursprungslage zurückgefahren

Bei Betätigen der Tasten AUF oder AB quittiert die WindControl ebenfalls die geänderte Einstellung und führt anschlie end den Fahrbefehl aus wenn sich die WindControl im Hand-Modus befindet

### Speichern der Ansprechschwelle

- 1 Bringen Sie den Schiebeschalter des Wandsenders in die Position Automatik
- 2 Betätigen Sie die STOP-Taste bis der Antrieb die quittierbewegung ausführt

Drücken Sie bei gewünschter Sonneneinstrahlung die AB-Taste des Wandsenders solange bis die WindControl die Speicherung wie oben beschrieben quittiert

#### Hinweis

**Bei Betätigung der AUF- oder AB-Taste im Automatikmodus für länger als 8 Sek. erfolgt immer eine Änderung der Ansprechschwelle.**

etzt ist die zu diesem eipunkt gemessene Sonneneinstrahlung als Ansprechschwelle gespeichert der Wert bleibt auch bei Netzausfall oder Umschalten in den Hand-Modus erhalten Die Markise wird bei Betrieb im Automatik-Modus immer bei dieser Lichtintensität ausfahren Eine nderung der Ansprechschwelle wird am einfachsten durch berschreiben des alten Wertes vorgenommen

Die Sonnenschutzfunktion wird nur im Automatik-Modus ausgeführt

### Löschen der Ansprechschwelle

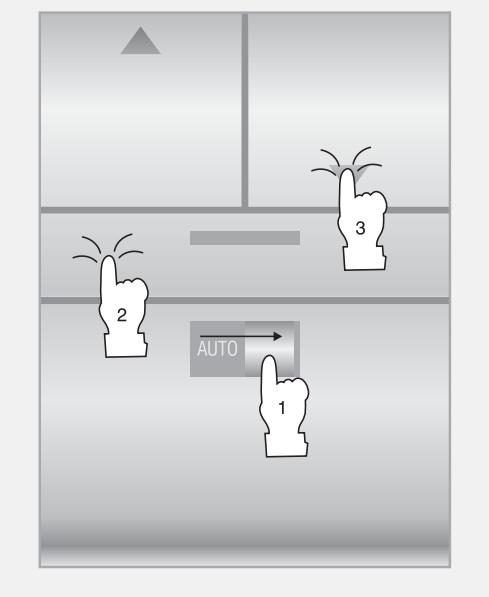
L schen Sie den bereits gespeicherten Lichtwert indem Sie im Automatik-Modus die Einfahrtaste AUF-Taste so lange gedrückt halten bis die WindControl die Lösung quittiert

#### Hinweis

**Im Automatikmodus ist bei nicht gespeicherter Ansprechschwelle der Sonnenschutz immer eingefahren.**

### Verhalten bei eingelernter Ansprechschwelle im Automatik-Modus

berschreitet der gemessene Lichtwert die gespeicherte Ansprechschwelle dauerhaft für 1 Minuten wird die Markise ausgefahren Bei dauerhaftem Unterschreiten dieses Lichtwertes für 1 Minuten wird die Markise wieder eingefahren



## Sonnenschutzfunktion bei Windalarm

Beim Überschreiten des eingestellten Windschwellwertes wird die Markise unabhängig vom aktuellen Lichtwert eingefahren. Der Sonnenschutz bleibt so lange in dieser Position bis die Windgeschwindigkeit ununterbrochen 1 Minuten unter der eingestellten Ansprechschwelle bleibt. Bleibt die Windgeschwindigkeit unter dem eingestellten Wert wird die Markise wieder für den Sonnenschutz freigegeben und fährt nach weiteren 1 Minuten wieder aus.

## Ausschalten der Sonnenschutzfunktion

Um die Sonnenschutzfunktion der WindControl zu deaktivieren stellen Sie den Schiebeschalter am Wandsender auf Hand-Modus um. Betätigen Sie dann die STOP-Taste bis die WindControl das Ausschalten der Sonnenschutzfunktion uitert.

## Status-Anzeige

Durch die rote Leuchtdiode auf der Platine der WindControl wird per Blinkcode der aktuelle Betriebsstatus angezeigt:

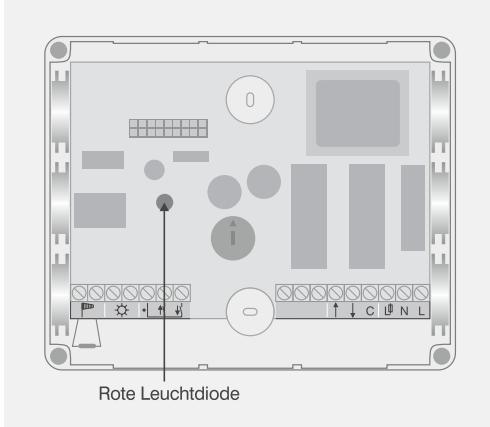
**LED leuchtet dauernd:** Die maximal zulässige Windstärke wurde überschritten. Die WindControl signalisiert Windalarm.

**LED blinks 2x:** Die WindControl befindet sich im Automatik-Modus. Der abgespeicherte maximale Lichtwert ist länger als 1 Minuten unterschritten. Die Markise wird eingefahren.

**LED blinks x:** Die WindControl befindet sich im Automatik-Modus. Der maximal zulässige Lichtwert ist überschritten. Die Markise wird ausgefahren.

**LED blinks x:** Die erreichbare Zeit vom Windalarm bis zur Freigabe des Sonnenschutzes ist noch aktiv. max 1 Min.

**LED blinks x:** Die Anschlussleitung des Windgebers ist unterbrochen.



## Hinweise für den Elektro- und Sonnenschutzfachmann



### ACHTUNG

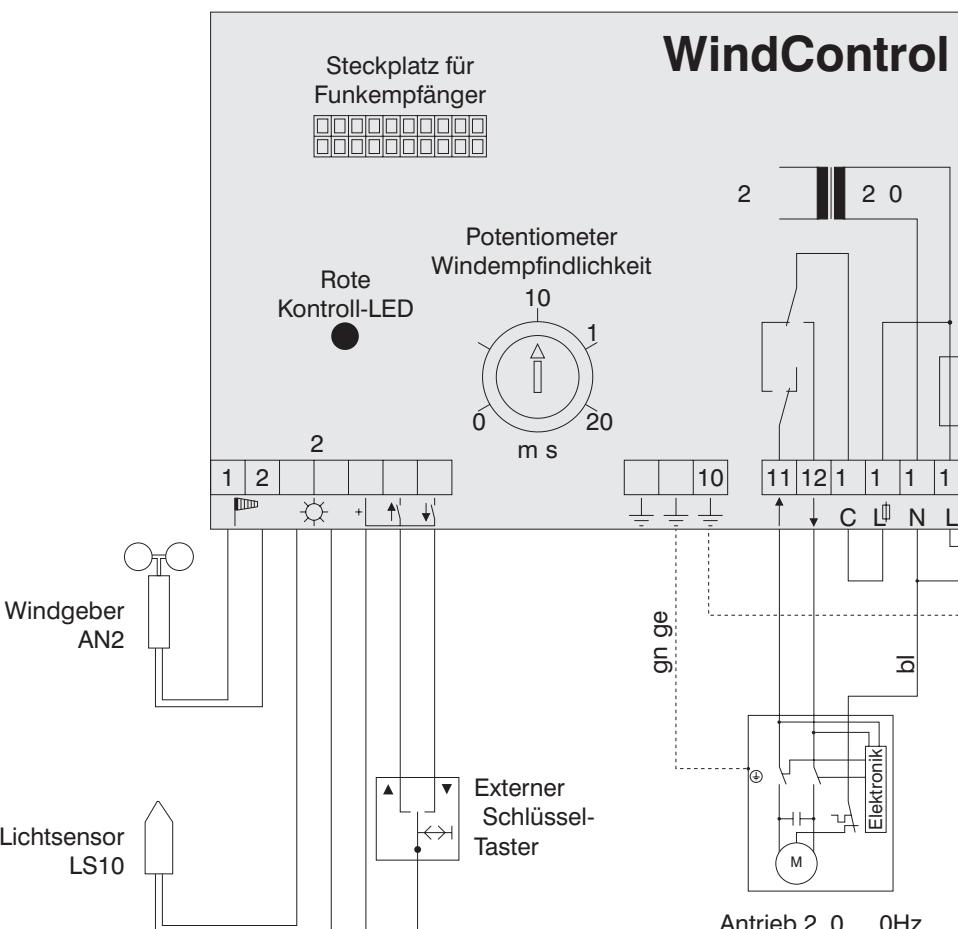
Schützen Sie die elektrischen Anschlüsse vor Feuchtigkeit. BECKER-Steuerungen tragen die CE-Kennzeichnung. Sie entsprechen den geltenden EU-Richtlinien und erfüllen die EMV-Vorschriften.

Sollte die WindControl in Verbindung mit Geräten betrieben werden, die Störquellen enthalten, hat der Elektroinstallateur für eine entsprechende Entstörung der betroffenen Geräte zu sorgen.

# Anschlussplan und Klemmenbelegung

## Klemmenbelegung:

1	Windgeber AN2
2	Lichtsensor LS10
	Leitungstaster Stellung AUF-Fahrt Stellung AB-Fahrt
PE	PE
PE	PE
10	PE
11	Motor
12	Motor
1	Brücke C L <sup>0</sup>
1	Netz N
1	Netz L



## Technische Daten

<b>Versorgungsspannung</b>	2 0      10      -1      0- 0Hz
<b>Ausgänge</b>	2 Schlie er AUF AB potentialfrei
<b>Schaltleistung</b>	A
<b>Laufzeit</b>	Min
<b>Anschlussmöglichkeiten</b>	externer Taster für AUF AB Lichtsensor LS10 Windgeber AN2
<b>Abmessungen</b>	1 x 11 x mm B x H x T
<b>Schutzart</b>	IP

# Table of Contents

Installation and operating instructions for the “WindControl” awning control

	Page
<b>Introduction .....</b>	<b>14</b>
<b>Warranty .....</b>	<b>15</b>
<b>Application .....</b>	<b>15</b>
<b>Parts and Options .....</b>	<b>15</b>
<b>Safety Instructions .....</b>	<b>16</b>
<b>Proper Use .....</b>	<b>16</b>
<b>Functions .....</b>	<b>17</b>
Functions of the complete set	1
<b>Installation and Commissioning .....</b>	<b>17</b>
Installing the AN2 wind transmitter	1
Installing the WindControl	1
Installing the LS10 light sensor	1
Setting the wind speed	1
General information on the radio system	1
Commissioning the TouchControl	1
Commissioning the radio system	20
Registering the TouchControl master transmitter with the radio receiver	20
Installing the TouchControl	20
Setting the sun shade function	21
<b>Connection Plan and Terminal Configuration .....</b>	<b>23</b>
<b>Technical Data .....</b>	<b>23</b>

# Introduction

Thank you for purchasing the **BECKER** WindControl awning control

The WindControl awning control is a high-quality product with a broad range of features

- **Radio Control**
- **Automated sunshade in conjunction with LS10 light sensor and radio**
- **Simple and convenient setting of the light threshold value by radio**
- **Protection of the awning against storm damage**
- **Simple external installation - no dirt in the living area**
- **Antenna integrated into the supply main**
- **Attractive design**
- **Switching input for external (key) switch**
- **Compatible with VarioControl roller shutter control**

Please comply with this operating instructions when installing and setting the unit

## Warranty

**BECKER**-Antriebe GmbH will be released from all warranty and product liability obligations if the customer modifies the equipment without prior approval from **BECKER**-Antriebe GmbH or if the equipment is installed incorrectly and or contrary to the specified installation instructions by the customer or a third party

Any further processing must comply with all current statutory and official regulations governing manufacture and advice to customers especially the EMC regulations

This product is subject to technical developments and improvements Please refer to the current sales brochure for the precise product specifications

## Application

The BECKER WindControl is designed for use with **BECKER** tubular drives in sunshade systems This control protects the awning from damage by excessively strong winds

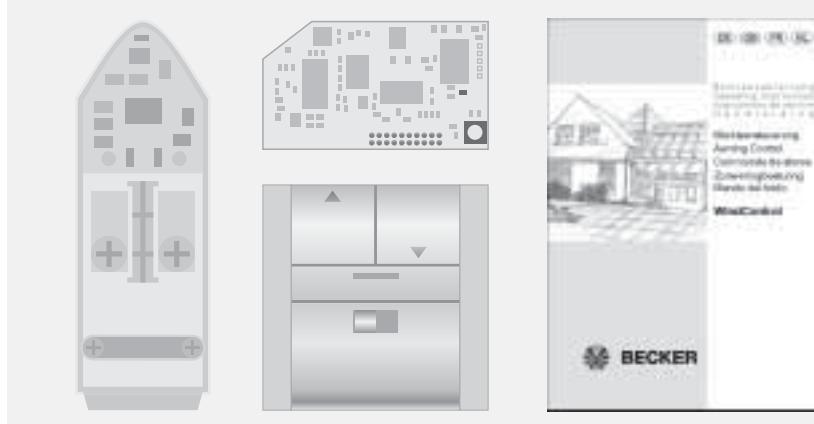
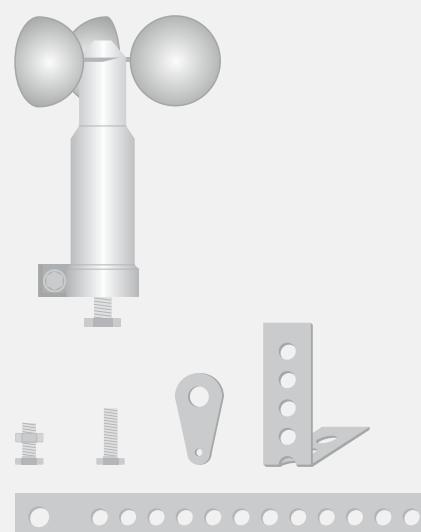
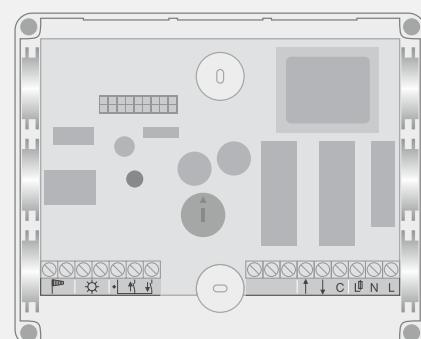
If the unit is retrofitted with a radio and light sensor the system becomes a sunshade control The light threshold value is set conveniently by radio

E  
N  
G  
L  
I  
S  
H

## Parts and Options

**The scope of supply of the complete WindControl set consists of:**

- WindControl control unit
- AN2 wind transmitter
- Installation and operating manual
- Set of installation accessories for the wind transmitter
- Radio receiver
- LS10 light sensor
- Alpine-white wall transmitter TouchControl
- or
- Cream-white wall transmitter TouchControl



## Safety Instructions

The following safety instructions and warnings are used to avert dangers as well as to prevent injuries to persons or damage to property



### Warning

Denotes a potentially hazardous situation. If this is not avoided injuries may result



### Caution

Denotes a potentially hazardous situation. If this is not avoided the product or something in its immediate vicinity may be damaged



### Note

Denotes application tips and other useful information



### Warning

**Only spare parts, tools and additional equipment issued by BECKER may be used.** The manufacturer or supplier accepts no liability for injuries arising to persons or damage to property nor for any consequential damage with regard to non-authorised products or modifications.

During the operation of electrical or electronic equipment, certain components are under a dangerous electrical voltage. In the event of unqualified intervention or non-observance of warnings, physical injuries or damage to property may arise.

Maintenance and repair of electrical or electronic equipment must only be performed by qualified personnel.

## Proper Use

The WindControl and related drives are developed manufactured inspected and documented in accordance with the current state of technological development and under observance of the relevant safety standards. The system and units serve exclusively to control awnings with BECKER drives.

Any other or a use beyond this is considered an abuse of the equipment. If the control units and drives are used for other purposes than those specified above or if modifications are made to the units which affect the safety of the system then the manufacturer or supplier accepts no liability for resulting injuries to persons or damage to property nor for any consequential damages.

The information in the operating manual must be observed when operating the system or during repair. In the event of improper handling the manufacturer or supplier accepts no liability for injuries arising to persons or damage to property nor for any consequential damages.

# Functions

## Functions of the complete set

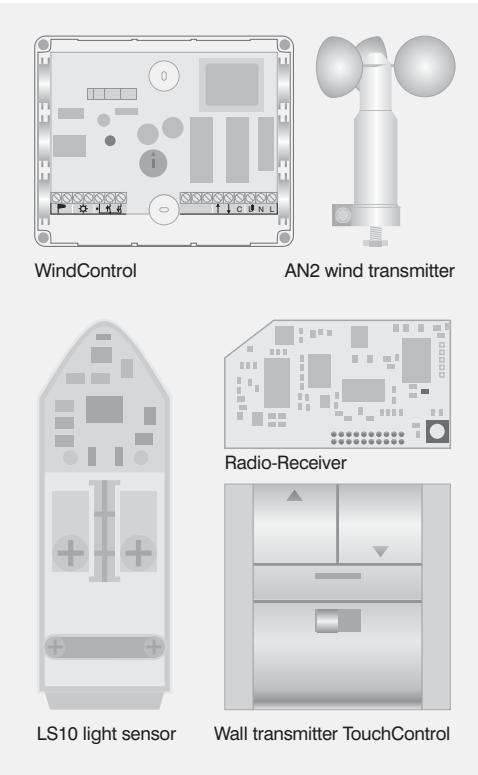
The complete set consists of the WindControl control unit the AN2 wind transmitter incl installation material a radio receiver the LS10 light sensor a wall transmitter and the operating manual This allows a BECKER tube drive to be controlled and the driven awning to be protected from excessively strong wind

The wind transmitter transmits the current wind value to the control unit This compares the currently measured value with the maximum wind value set on the controller If the measured value is greater than the set value then the awning retracts within seconds At the same time manual control is inhibited Manual operation is only released again after the measured value has been below the maximum wind value for 1 minutes

The awning can be conveniently controlled by radio in conjunction with the wall transmitter and receiver The range of functional are increased by the use of the LS10 light sensor In this case the awning is then also controlled in relation to the light incidence

### Caution

**For manual operation, do not use a locking switch with a continuous direction command.**



E  
N  
G  
L  
I  
S  
H

# Installation and Commissioning

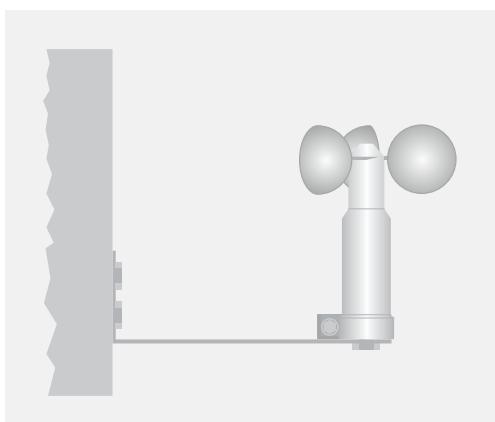
## Installing the AN2 wind transmitter

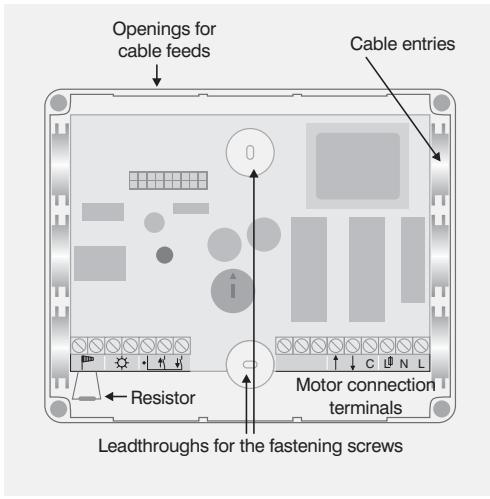
- 1 Fix the AN2 wind transmitter vertically to the exterior wall or the roof with the help of the installation bracket
- 2 Screw the wind transmitter firmly to the installation bracket



### Note

The installation location must be selected in such a way that even when the sunshade is extended, the wind transmitter can measure the wind speed present. In this way, the sunshade is protected against excessively high wind speed. Do not install the wind transmitter beneath roof projections or close to other objects (extended sunshade, trees, building) which may affect the measurement.





## Installing the WindControl

The underside of the housing is provided with pre-punched holes for cable entries and fastening screws

- 1 Break out the necessary number of openings for the cable feeds and push in the cable entries provided

- 2 Open up the two leadthroughs for the fastening screws

Mount the underside of the housing to the installation location

Remove the resistor supplied from the connecting terminals and connect the AN2 wind transmitter to these connecting terminals any polarity

Then connect the tube drive to the motor connecting terminals If you wish to connect several drives without an electronic limit stop these must be decoupled via relay controls



### Warning

**Electrical tasks must only be performed by appropriately qualified personnel.**

**Before touching the board or additional components, always ensure appropriate earth bonding, in order to avoid damage to the electronics due to static charging.**

## Installing the LS10 light sensor

- 1 Remove the locking screw from the back of the light sensor and remove the top part of the housing

- 2 Connect the connecting cable to the terminals any polarity screw in the enclosed strain relief and fix the cable with it The housing can then be sealed with the cover

Fix the light sensor to the exterior wall or the roof with the metal bracket provided It is also possible to fix the light sensor to the wind transmitter using the enclosed mounting plate To do this select a location at which the sunlight can be freely measured and where objects such as trees roofs etc will not affect the light measurement The sensor must not be shaded by the extended sunshade! The cable entry must point downwards

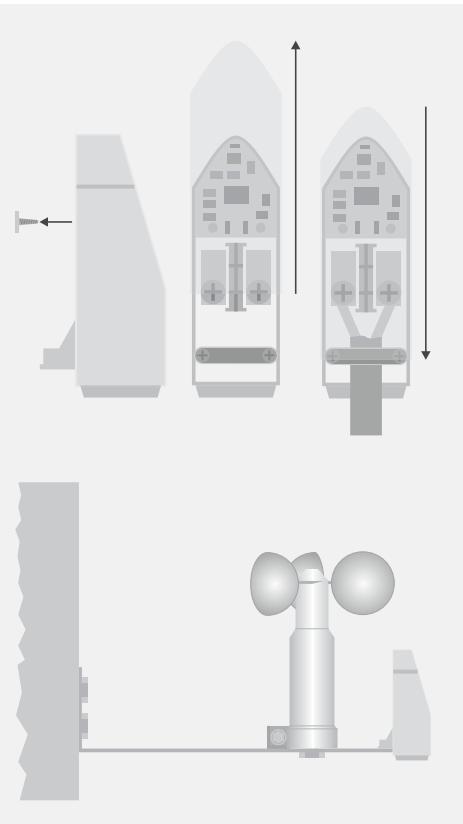
Connect the connecting cable of the sensor to the WindControl as shown in the connection plan on page 2

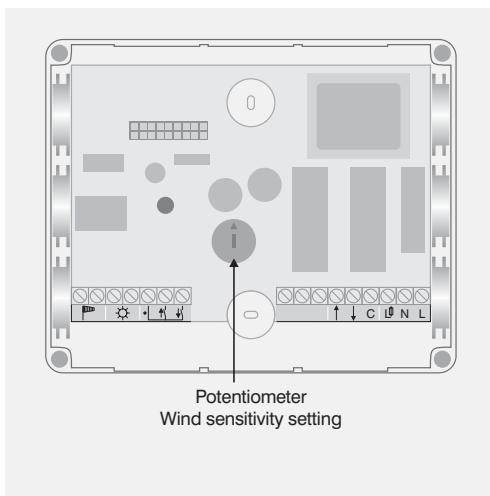


### Note

**The radio must be installed in order to evaluate the light sensor!**

**Please note that the exposure of the light sensor to external lighting installations (including at night) can result in the shade extending.**





## Setting the wind speed

The wind sensitivity of the control unit can be set by means of the potentiometer in the WindControl

- 1 The maximum wind sensitivity is set by turning the potentiometer anti-clockwise left stop
- 2 The minimum wind sensitivity is set by turning the potentiometer clockwise maximum wind speed 20 m/s



### Caution

**The wind threshold may only be set by qualified personnel.**

In the event of non-observance, the manufacturer or supplier accepts no liability for injuries arising to persons or damage to property nor for any consequential damages.

Information on the maximum permissible wind threshold can be found in the documentation for the sunshade system or in that of the sunshade manufacturer.

## General information on the radio system

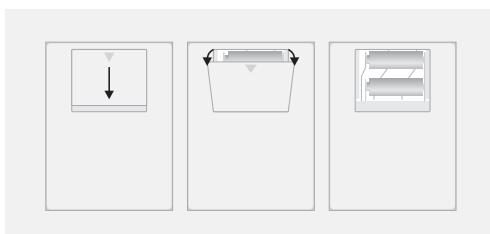
The WindControl operates on the 0MHz European radio frequency. Only units that are active for short periods of time may transmit on this frequency for example garage door control units



### Note

If another device in the immediate vicinity transmits at the same time as the TouchControl, the possibility cannot be ruled out that occasionally a radio command will not be detected by the receiver.

For safety reasons, the receiver will only execute a command if it has detected it with absolute certainty.



## Commissioning the TouchControl

The batteries are already inserted in the TouchControl at delivery. They are protected against unintentional discharge during transport by paper strips. Before first use the paper strips must be removed simply by pulling them out. To do this open the cover of the battery compartment on the back of the TouchControl

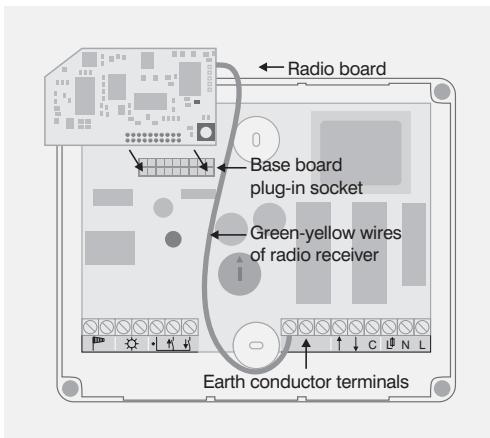


### Note

If the batteries have been incorrectly inserted, no damage will be caused to the TouchControl, but it will not operate.

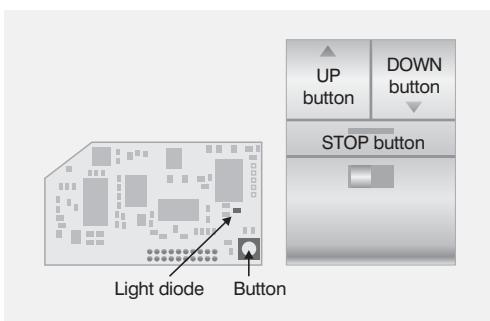
Battery type A23 e.g.: Duracell A23-3LR50 12V

New and old batteries should not be used together. The transmitter will also operate with just one battery, but with a smaller transmitting power.



## Commissioning the radio system

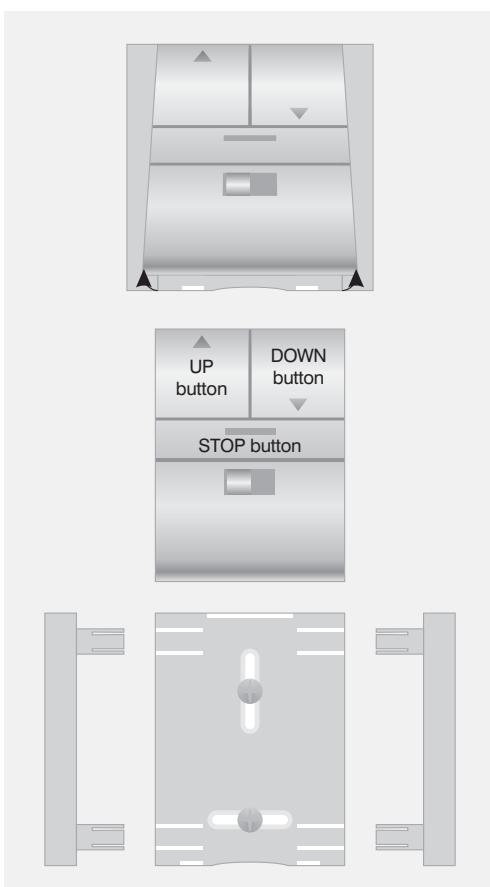
First of all place the radio receiver onto the plug-in socket ensuring exact positioning on the board. Then connect the green-yellow wires of the radio receiver to one of the earth conductor terminals; this connection serves as a receiving antenna and is necessary for safe operation of the receiver.



## Registering the TouchControl on the radio receiver

First of all press the button on the radio receiver. The light diode on the radio receiver will illuminate. Press the TouchControl STOP button within 20 seconds in order to teach the receiver the transmitter code. Completion of the teach-in procedure is indicated by the light diode on the radio receiver going out. The awning can now be controlled via the UP, DOWN and STOP buttons.

The position of the sliding switch manual-automatic is not relevant for the teach-in procedure.



## Installing the TouchControl

During the operation of radio transmitters impairment of the radio functions due to external influences cannot be ruled out. Therefore check that the TouchControl operates faultlessly at the desired installation location in order to ensure activation of the installed control unit. Remove the transmitter from the wall mounting by pulling it from the bottom. The mounting is fixed to the wall with two screws. The TouchControl is then placed onto the wall mounting.

The TouchControl has buttons UP, DOWN and STOP.



### Note

**The pressure point of the UP and DOWN buttons is located beneath the respective ▲ and ▼ symbols.**

The coloured side strips on the TouchControl can be removed from the sides and replaced allowing colour-matching of the TouchControl unit. With both side strips the normal dimension of an electrical switch of 0 x 0 mm is obtained and the TouchControl in the mounting looks like a normal surface switch.

## Setting the Sunshade Function

### General

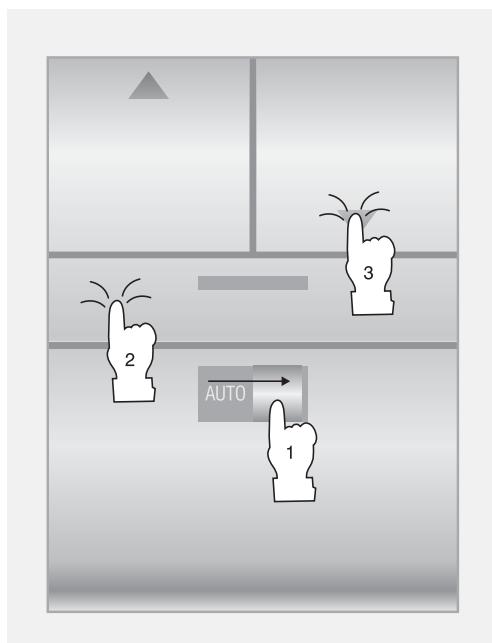
In order for the awning to provide the required sunshade effect the actuation threshold for the sunshade function must be programmed when the required level of sunshine is present. This programming is only possible in automatic mode!

### Acknowledgement during manual / automatic change-over

At each change-over of the manual-automatic switch the WindControl acknowledges the new setting manual or automatic mode when the STOP button on the TouchControl is subsequently activated.

The awning is switched against the last direction of travel for a second stopped for a second and then moved back into its original position.

When the UP or DOWN keys are activated the WindControl likewise acknowledges the changed setting and then executes the travel command when the WindControl is in manual mode.



### Storing the actuation threshold

1 Move the sliding switch on the TouchControl into the Automatic position

2 Press the STOP button until the drive executes the movement acknowledgement

When the required amount of sunlight is obtained press the DOWN button on the TouchControl until the WindControl acknowledges the storage as described above



**Note**  
When the UP or DOWN button is activated in automatic mode for longer than 8 seconds, a change always occurs in the actuation threshold.

The sunlight measured at this point in time is now stored as the actuation threshold the value is also retained in the event of a power failure or change-over to manual mode. When operated in automatic mode the awning is always extended at this light intensity. A change to the actuation threshold is performed simply by overwriting the old value.

The sunshade function is only performed in automatic mode.

### Deletion of the actuation threshold

The stored light value is deleted by keeping the retract button UP button pressed down in automatic mode until the WindControl acknowledges the deletion



**Note**  
If no actuation threshold is stored, the sunshade is always retracted in automatic mode.

### Behaviour with programmed actuation threshold in automatic mode

If the measured light value exceeds the stored actuation threshold continuously for 1 minutes the awning is extended. If the measured light value remains below the stored actuation threshold for 1 minutes the awning is retracted again.

## Sunshade function in the event of wind alarm

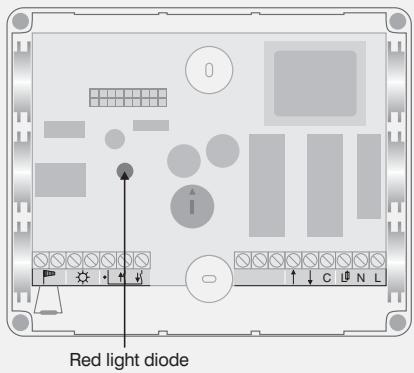
If the set wind threshold value is exceeded the awning is retracted irrespective of the current light value. The sunshade remains in this position until the wind speed remains below the set actuation threshold without interruption for 1 minutes. If the wind speed remains below the set value the awning is released to act as a sunshade again and extends again after a further 1 minutes.

## Switching off the sunshade function

In order to deactivate the WindControl sunshade function change the sliding switch on the TouchControl over to manual mode. Then press the STOP button until the WindControl acknowledges the switching off of the sunshade function.

## Status display

The red light diode on the WindControl board displays the current operating status by means of flashing code.



**LED permanently illuminated**

The maximum permissible wind strength has been exceeded. The WindControl signals wind alarm.

**LED flashes 2 x**

The WindControl is in automatic mode. The light value is below the stored maximum light value for more than minutes. The awning is has been retracted.

**LED flashes 3 x**

The WindControl is in automatic mode. The maximum permissible light value has been exceeded. The awning is has been extended.

**LED flashes 4 x**

The delay time between the wind alarm and the release of the sunshade is still active max 1 min.

**LED flashes 6 x**

The wind transmitter connecting line has been interrupted.

## Notes for the electrician and sunshade engineer



### CAUTION

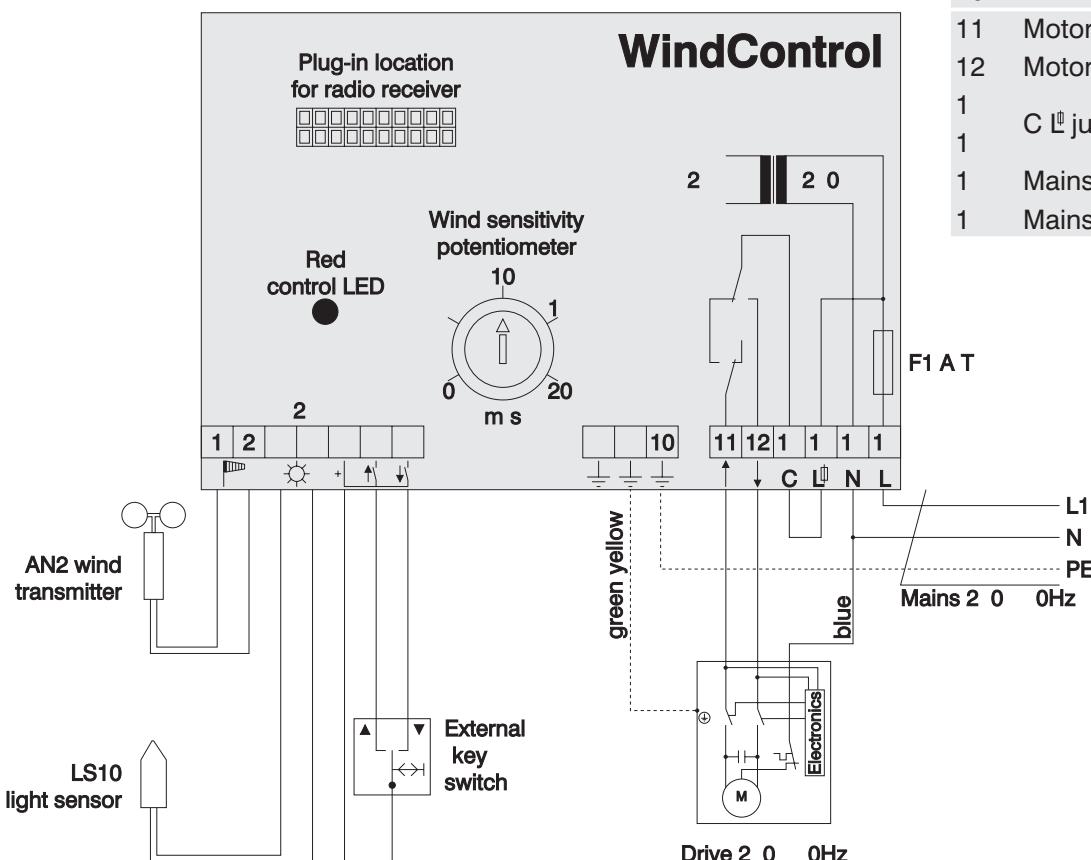
Protect the electrical connections against damp. BECKER control units bear the CE mark. They comply with current EU guidelines and fulfil EMC regulations.

If the WindControl is operated in conjunction with units that contain interference sources, the electrician must ensure appropriate interference suppression for the affected units.

# Connection Plan and Terminal Configuration

## Terminal configuration:

1	AN2 wind transmitter
2	LS10 light sensor
	External key switch supply
	UPWARDS position
	DOWNTWARDS position
	PE
10	PE
11	Motor
12	Motor
1	C L <sup>0</sup> jumper
1	Mains N
1	Mains L

E  
N  
G  
L  
I  
S  
H

## Technical Data

Power supply	2 0      10      -1      0- 0Hz
Outputs	2 closers UP DOWN potential-free
Trip capacity	A
Running time	min
Connection options	External key for UP DOWN LS10 light sensor AN2 wind transmitter
Dimensions	1      x 11      x      mm W x H x D
Protection type	IP

## Sommaire

des instructions de montage et de service de la commande de stores **WindControl**

	Page
<b>Introduction</b> .....	<b>24</b>
<b>Données de garantie</b> .....	<b>25</b>
<b>Application</b> .....	<b>25</b>
<b>Pièces et options</b> .....	<b>25</b>
<b>Instructions de sécurité</b> .....	<b>26</b>
<b>Utilisation conforme aux prescriptions</b> .....	<b>26</b>
<b>Fonctions</b> .....	<b>27</b>
Fonctions du jeu complet	2
<b>Montage et mise en service</b> .....	<b>27</b>
Montage de l'anémomètre AN2	2
Montage de WindControl	2
Montage du capteur solaire LS10	2
Réglage de la vitesse du vent	2
Généralités sur l'installation radio	2
Mise en service du TouchControl	2
Mise en service de l'installation radio	0
Enregistrer le TouchControl émetteur maître sur le récepteur radio	0
Montage du TouchControl	0
Réglage de la fonction de protection solaire	1
<b>Plan des connexions et affectation des broches</b> .....	<b>33</b>
<b>Caractéristiques techniques</b> .....	<b>33</b>

## Introduction

Nous vous remercions d'avoir opté pour l'achat d'une commande de stores WindControl de **BECKER**

La commande de stores WindControl est un produit de grande qualité possédant de nombreuses caractéristiques de performance

- **Commande par radio**
- **Protection solaire automatisée en liaison avec le capteur solaire LS10 et la commande par radio**
- **Réglage simple et confortable de la valeur seuil de luminosité par radio**
- **Protection du store contre les dégâts dus au vent**
- **Montage extérieur simple - pas de salissures dans les locaux d'habitation**
- **Antenne intégrée à la ligne de réseau**
- **Design attrayant**
- **Entrée de commutation pour touche externe (à clé)**
- **Compatible avec la commande de volet roulant VarioControl**

Lors de l'installation et du réglage de l'appareil veuillez respecter ces instructions de service

## Prestation de Garantie

**BECKER**-Antriebe GmbH est dégagé de la garantie et de la responsabilité du fait du produit si sans notre autorisation préalable des modifications de construction sont effectuées et ou des installations inadé uates sont exécutées ou engagées l'encontre de nos directives de montage prescrites

L'utilisateur l'électricien doit veiller ce ue toutes les consignes et prescriptions en vigueur particulièrement celles en matière de compatibilité électromagnétique soient respectées

Le présent produit est soumis des développements et perfectionnements techniques informez-vous dans les documents de vente actuels au sujet des spécifications de produit précises

## Application

Le système WindControl de BECKER est conçu pour être utilisé avec les moteurs tubulaires BECKER dans des installations de protection solaire. Cette commande permet de protéger le store actionné des dommages causés par un vent trop fort.

En cas d'équipement ultérieur avec radio et capteur solaire l'installation devient une commande de protection solaire. Le réglage de la valeur seuil de luminosité s'effectue en toute simplicité par radio.

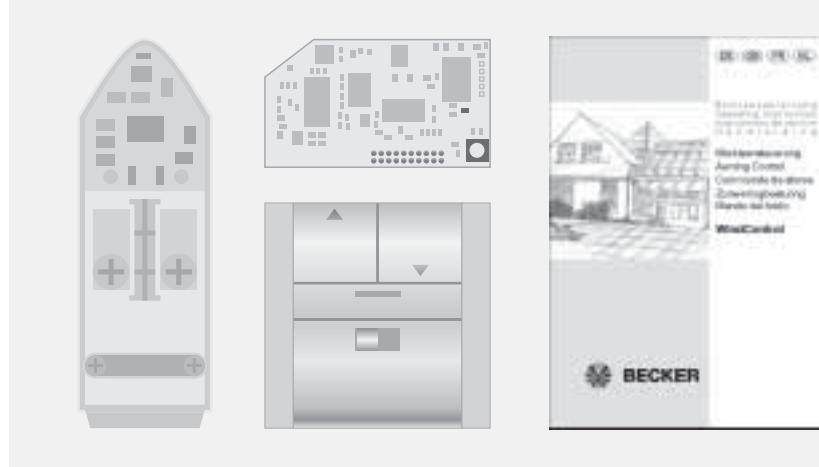
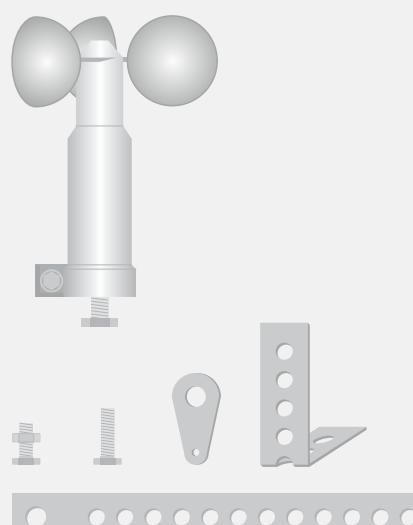
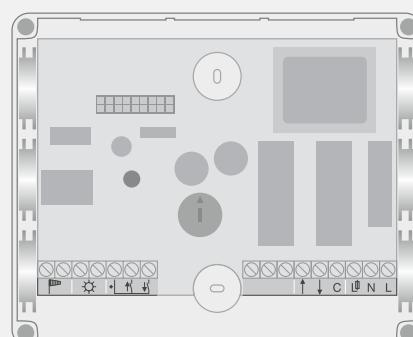
## Pièces et options

**L'étendue de la livraison du jeu complet WindControl comprend:**

- Appareil de commande WindControl
- Anémomètre AN2
- Instructions de montage et de service
- Kit d'accessoires de montage pour l'anémomètre
- Récepteur radio
- Capteur solaire LS10
- Emetteur mural TouchControl blanc alpin

ou

- Emetteur mural «TouchControl»blanc crème



## Instructions de sécurité

Les instructions de sécurité et avertissements suivants visent à prévenir les dangers et éviter les dommages causés aux personnes et aux biens.



### Prudence

Signale une situation pouvant se révéler dangereuse. Si on ne l'évite pas elle peut entraîner des blessures.



### Attention

Signale une situation pouvant se révéler dangereuse. Si on ne l'évite pas elle peut entraîner des dommages au produit ou son environnement.



### Information

Signale une astuce d'application ou autres informations utiles.



### Prudence

**Seuls les pièces de rechange, les outils et les dispositifs supplémentaires autorisés par la société BECKER doivent être utilisés.** En cas d'utilisation de produits non autorisés ou de modifications apportées aux accessoires, le fabricant ou le vendeur n'assument aucune responsabilité pour les dommages causés aux personnes et aux biens, ainsi que pour les dommages indirects.

Pendant le service d'installations et appareils électriques ou électroniques, certaines pièces sont soumises à une tension électrique dangereuse. Une intervention par des personnes non qualifiées ou un non-respect des avertissements peut entraîner des blessures ou des dommages matériels.

Les travaux d'entretien et de réparation des installations et appareils électriques ou électroniques ne doivent être effectués que par du personnel qualifié.

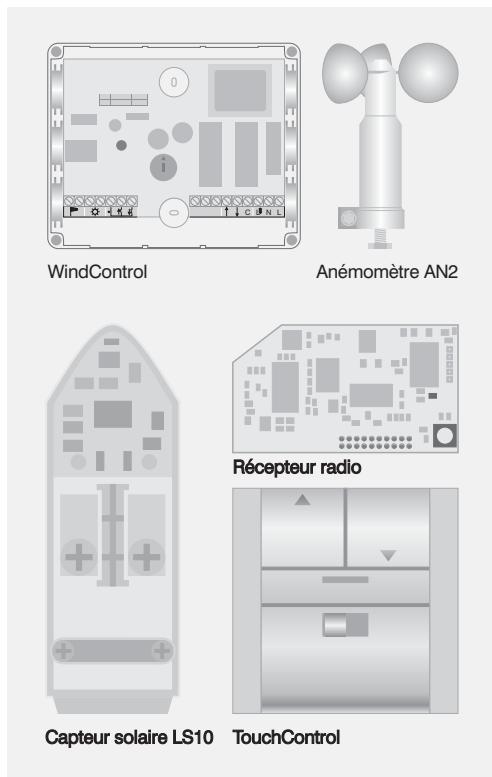
## Utilisation conforme aux prescriptions

Le système WindControl et les éléments correspondants sont développés fabriqués conformément aux documents et documentés selon les règles de l'art en vigueur et dans le respect des normes de sécurité applicables. L'installation et les appareils servent exclusivement à commander des stores dotés de moteurs BECKER.

Une utilisation différente ou dépassant le cadre prévu est considérée comme non conforme aux prescriptions. Si les commandes et éléments sont utilisés à d'autres fins que celles mentionnées ci-dessus ou si des modifications sont apportées aux appareils et influent sur la sécurité de l'installation, le fabricant ou le vendeur n'assument aucune responsabilité pour les dommages causés aux personnes et aux biens, ainsi que pour les dommages indirects.

Pour l'utilisation et la réparation de l'installation, il est impératif de respecter les indications des instructions de service. En cas de comportement non conforme aux prescriptions, le fabricant ou le vendeur n'assument aucune responsabilité pour les dommages causés aux personnes et aux biens, ainsi que pour les dommages indirects.

## Fonctions



### Fonctions du jeu complet

Le jeu complet comprend l'appareil de commande WindControl l'anémomètre AN2 y compris matériel de montage un récepteur radio le capteur solaire LS10 un TouchControl et les instructions de service Il est ainsi possible de commander un moteur tubulaire BECKER et de protéger ainsi du vent trop fort le store actionné

L'anémomètre transmet la valeur anémométrique momentanée la commande qui la compare avec la valeur maximale réglée sur le régulateur Si la valeur mesurée est supérieure la valeur réglée le store est rentré en l'espace de secondes Parallèlement la mise en marche manuelle est verrouillée Ce n'est qu'après sous-dépassement de la valeur anémométrique maximale pendant 1 minute que la commande manuelle est libérée

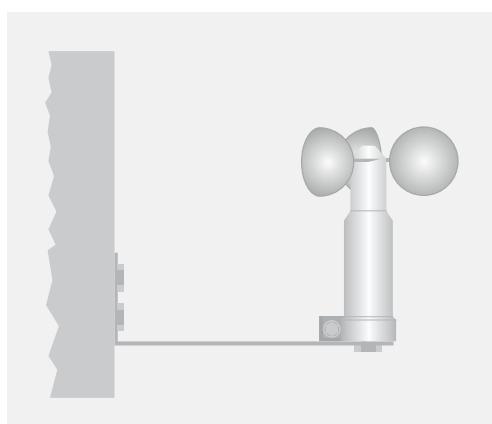
En liaison avec un TouchControl et un récepteur le store peut être commandé par radio en toute simplicité La fonctionnalité est élargie par l'utilisation du capteur solaire LS10 qui permet en plus de commander le store selon la luminosité



#### Attention

**Pour la commande manuelle, n'utilisez pas d'interrupteur à verrouillage avec ordre directionnel permanent.**

## Montage et mise en service



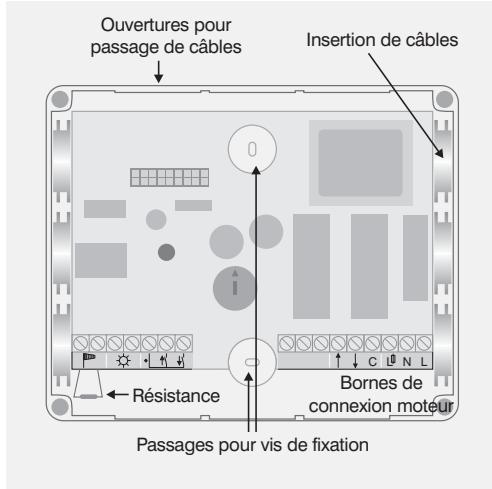
### Montage de l'anémomètre AN2

- 1 Fixez le capteur anémométrique AN2 perpendiculairement à l'aide de l'angle de montage sur le mur extérieur ou sur le toit
- 2 Vissez l'anémomètre sur l'angle de montage



#### Recommandation

L'emplacement de montage doit être choisi de manière à ce que l'anémomètre capteur anémométrique puisse mesurer la vitesse du vent même lorsque le store est sorti. Ainsi, le store est à l'abri des vitesses de vent excessives. Évitez de monter le capteur anémométrique sous les saillies de toiture et à proximité d'autres objets (store sorti, arbres, bâtiments) pouvant avoir une influence sur la mesure.



## Montage de WindControl

La partie inférieure du bo tier est pourvue d'ouvertures pré découpées pour les entrées de câbles et pour les vis de fixation

- 1 Rompez le nombre de vis d'ouvertures pour le passage des câbles et insérez les entrées de câbles fournies

- 2 Percez les deux passages pour les vis de fixation

Montez la partie inférieure du bo tier à l'emplacement de montage

Retirez la résistance des bornes de connexion AN2 et raccordez l'anémomètre AN2 ces bornes de connexion polarité au choix

Ensuite raccordez l'entraînement tubulaire aux bornes de connexion moteur Si vous souhaitez raccorder plusieurs entraînements sans déclenchement électrique en fin de course ceux-ci doivent être découplés par des commandes par relais

### Prudence

 Les travaux électriques ne doivent être effectués que par du personnel spécialisé.

Avant de toucher la platine ou les composants supplémentaires, veillez toujours à ce qu'il y ait une compensation de potentiel suffisante, afin d'éviter des dommages à l'électronique par charges statiques.

## Montage du capteur solaire LS10

- 1 Retirez la vis de sécurité à l'arrière du capteur solaire et retirez la partie supérieure du bo tier

- 2 Raccordez le câble de connexion aux bornes polarité au choix vissez le dispositif anti-traction joint et fixez le câble avec ce dispositif Ensuite le bo tier peut être refermé en replaçant le couvercle

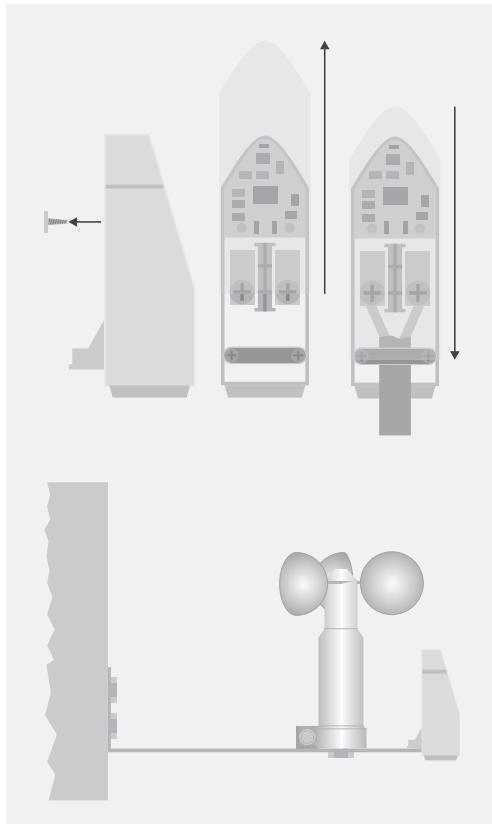
Fixez le capteur de lumière au mur extérieur ou sur le toit à l'aide de l'angle métallique fourni Il est également possible de fixer le capteur solaire à l'anémomètre en utilisant le dispositif de fixation joint Pour ce faire choisissez un emplacement auquel l'ensoleillement peut être mesuré parfaitement et où les objets éventuels arbres toitures etc n'exercent pas d'influence sur la mesure de luminosité Le capteur ne doit pas se trouver dans l'ombre lorsque le store est sorti ! L'entrée de câbles doit être orientée vers le bas

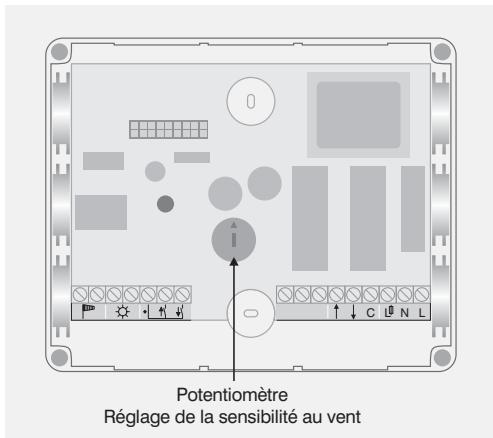
Connectez le câble de raccordement du capteur au système WindControl selon le plan des connexions représenté à la page

### Information

 Pour l'évaluation du capteur solaire, il est indispensable que la radio soit installée.

Veuillez noter que l'exposition du capteur à la lumière émise par des installations d'éclairage extérieures (même la nuit) peut entraîner la sortie de l'installation.





## Réglage de la vitesse du vent

Grâce au potentiomètre intégré au WindControl la sensibilité de la commande au vent peut être ajustée

- 1 La sensibilité maximale au vent est réglée en tournant le potentiomètre dans le sens inverse des aiguilles d'une montre butée gauche
- 2 La sensibilité minimale au vent vitesse de vent maximale 20 m/s est réglée en tournant le potentiomètre dans le sens des aiguilles d'une montre



### Attention

**Le réglage du seuil de vent ne doit être effectué que par du personnel spécialisé.**

**En cas de non-respect, le fabricant ou le vendeur n'assument aucune responsabilité pour les dommages causés aux personnes et aux biens, ainsi que pour les dommages indirects.**

**Vous trouverez des informations sur le seuil de vent maximal autorisé dans les documents relatifs à l'installation de protection solaire ou dans ceux fournis par le fabricant de cette protection.**

## Généralités sur l'installation radio

Le système WindControl fonctionne sur la fréquence radio européenne de 0MHz. Sur cette fréquence seuls les appareils actifs temporairement peuvent émettre comme les commandes de porte de garage



### Information

**Si un autre appareil situé à proximité immédiate émet en même temps que le TouchControl du WindControl, on ne peut pas exclure qu'un ordre radio ne soit éventuellement pas reconnu par le récepteur.**

**Pour des raisons de sécurité, le récepteur n'exécute un ordre que lorsqu'il l'a reconnu sans le moindre doute.**



## Mise en service du TouchControl

Les batteries sont déjà insérées dans le TouchControl la livraison. Elles sont protégées par des bandes de papier pour éviter leur déchargement involontaire pendant le transport. Avant la première utilisation il faut retirer ces bandes de papier en tirant simplement dessus. Pour ce faire ouvrez le couvercle du compartiment batterie à l'arrière du TouchControl

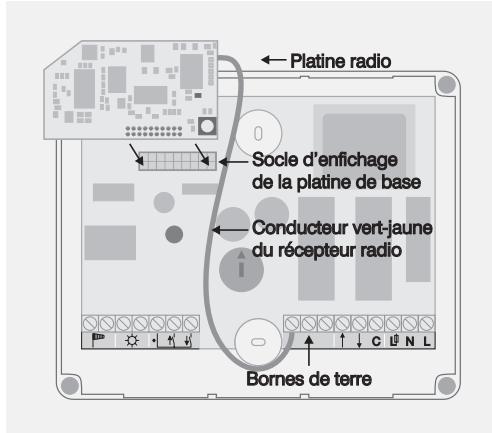


### Information

**Si les batteries sont mal insérées, cela n'occasionne pas de dommages au TouchControl, lequel n'est toutefois pas en mesure de fonctionner.**

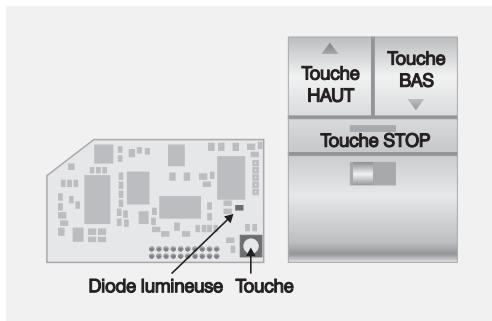
**Type de batterie A23, par ex. Duracell A23-3LR50 12V**

**Il ne faut pas utiliser ensemble des batteries anciennes et des batteries neuves. L'émetteur fonctionne également avec une seule batterie, avec cependant une puissance d'émission moindre.**



## Mise en service de l'installation radio

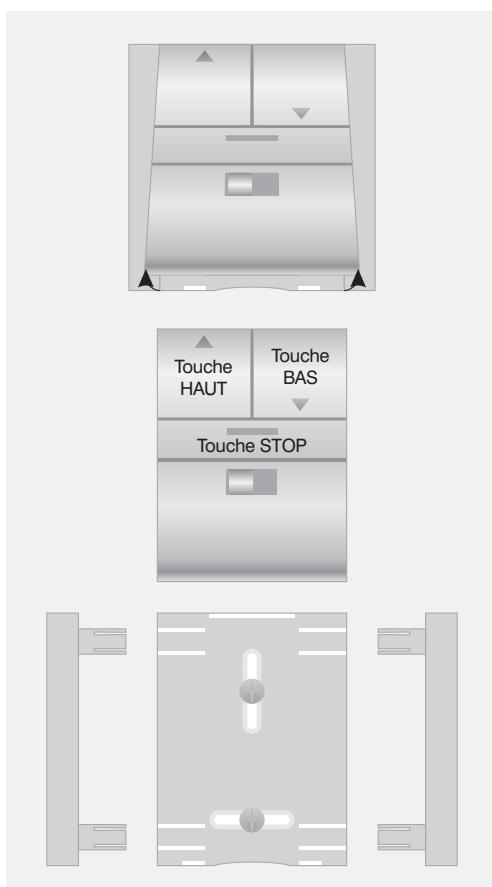
Enfichez d'abord le récepteur radio sur le socle de la platine de base en veillant à la précision de l'enfichage. Ensuite raccordez le conducteur vert-jaune du récepteur radio à l'une des bornes de terre. Cette connexion sert d'antenne de réception; elle est indispensable pour un fonctionnement sûr du récepteur.



## Enregistrer le TouchControl (émetteur maître) sur le récepteur radio

Pour ce faire actionnez tout d'abord la touche du récepteur radio. La diode lumineuse du récepteur radio s'allume. Actionnez dans les 20 secondes suivantes la touche STOP du TouchControl pour que le récepteur enregistre le code d'émission. Lorsque la diode du récepteur radio s'éteint c'est que ce processus d'enregistrement est achevé. Le store peut alors être commandé en utilisant les touches HAUT, BAS et STOP.

La position de l'interrupteur coulisse manuel automatique n'est pas importante pour le processus d'enregistrement.



## Montage du TouchControl

Lors de l'utilisation d'émetteurs muraux on ne peut exclure les influences extérieures néfastes sur les fonctions radio. C'est pourquoi il vous faut vérifier le bon fonctionnement de l'émetteur à la position de montage souhaitée pour vous assurer que la commande réagira une fois installée.

Retirez l'émetteur de son support mural en tirant son extrémité inférieure. Le support est fixé sur le mur à l'aide de deux vis. Ensuite placez le TouchControl sur le support mural.

Le TouchControl possède trois touches HAUT, BAS et STOP.

### Information

Le point d'actionnement des touches HAUT et BAS se trouve sous les symboles ▲ et ▼.

Les bandes latérales colorées appliquées sur le TouchControl peuvent être retirées et échangées. Il est ainsi possible d'ajuster la couleur de l'unité d'émission murale. Avec les deux bandes latérales on atteint les dimensions usuelles d'un interrupteur électrique 0x0mm et le TouchControl dans son support ressemble à un interrupteur normal.

## Réglage de la fonction de protection solaire

### Généralités

Pour que votre store offre l'effet de protection solaire souhaité il faut enregistrer le seuil de réaction de la fonction de protection solaire au moment de l'ensoleillement maximal souhaité. Cette programmation n'est possible qu'en mode automatique !

### Enregistrement lors de la commutation

#### Manuel/Automatique

A chaque commutation Manuel Automatique le WindControl enregistre le nouveau réglage mode manuel ou automatique qu'un actionnant ensuite la touche STOP sur le TouchControl.

Pendant une seconde le store est actionné dans le sens opposé à la dernière direction de marche puis stoppé pendant une seconde et replacé dans sa position initiale.

En cas d'actionnement des touches HAUT ou BAS le WindControl enregistre également la modification de réglage et exécute ensuite l'ordre de marche lorsque le WindControl se trouve en mode manuel.

### Mémorisation du seuil de réaction

- 1 Placez l'interrupteur coulisse du TouchControl en position Automatique
- 2 Actionnez la touche STOP jusqu'à ce que l'entraînement exécute le mouvement d'enregistrement

Lorsque l'ensoleillement souhaité est atteint actionnez la touche BAS du TouchControl jusqu'à ce que le WindControl enregistre l'enregistrement comme décrit ci-dessus.



#### Information

**En cas d'actionnement de la touche HAUT ou BAS en mode automatique pendant plus de 8 secondes, le seuil de réaction est toujours modifié.**

L'ensoleillement mesuré à ce moment est alors mémorisé en tant que seuil de réaction et cette valeur reste enregistrée même en cas de panne de réseau ou de commutation en mode manuel. En mode automatique le store sortira toujours lorsque cette intensité lumineuse sera atteinte. Pour modifier le seuil de réaction le plus simple est d'écraser l'ancienne valeur.

La fonction de protection solaire n'est exécutée qu'en mode automatique.

### Effacement du seuil de réaction

Effacez la valeur de luminosité déjà mémorisée en maintenant actionnée la touche de rentrée touche HAUT jusqu'à ce que le WindControl enregistre l'effacement. Cette opération doit être effectuée en mode automatique.

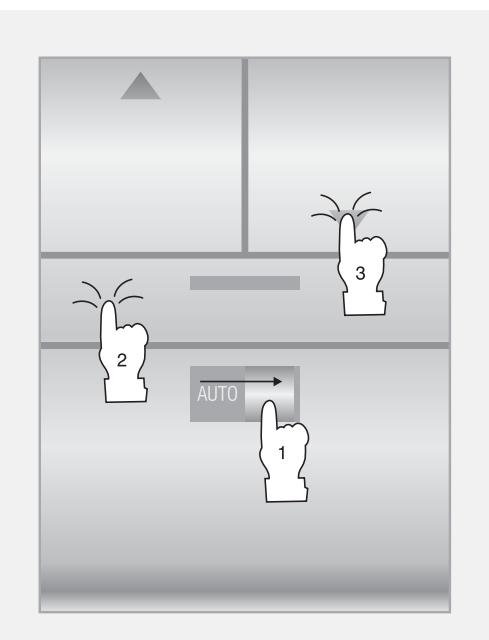


#### Information

**En mode automatique, la protection solaire est toujours rentrée si aucun seuil de réaction n'est mémorisé.**

### Comportement en mode automatique lorsqu'un seuil de réaction est enregistré

Si la valeur de luminosité mesurée dépasse le seuil de réaction en permanence pendant 1 minute le store est sorti. Lorsque cette valeur de luminosité repasse sous le seuil de réaction pendant 1 minutes le store est nouveau rentré.



## Fonction de protection solaire en cas d'alarme de vent

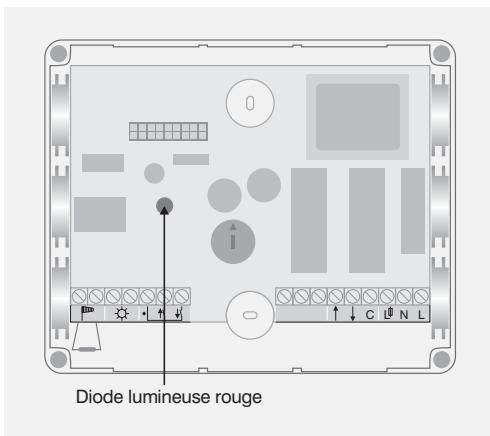
En cas de dépassement de la valeur seuil de vent réglée le store est rentré indépendamment de la valeur de luminosité momentanée. La protection solaire reste dans cette position jusqu'à ce que la vitesse du vent demeure sous le seuil de réaction de manière ininterrompue pendant 1 minute. Si la vitesse du vent reste en dessous de la valeur réglée le store est de nouveau libéré pour la protection solaire et ressort après 1 minute supplémentaire.

## Mise à l'arrêt de la fonction de protection solaire

Pour désactiver la fonction de protection solaire du WindControl placez l'interrupteur coulisse du TouchControl sur Mode manuel. Actionnez ensuite la touche STOP jusqu'à ce que le WindControl enregistre la mise à l'arrêt de la fonction de protection solaire.

## Affichage d'état

La diode lumineuse rouge placée sur la platine du WindControl affiche par un code de clignotement l'état de service momentané.



**DEL allumée en permanence** La force de vent maximale autorisée a été dépassée le WindControl signalise une alarme de vent.

**DEL clignote 2 x** Le WindControl se trouve en mode automatique la valeur de luminosité maximale mémorisée a été sous-dépassée pendant plus de minutes le store est a été rentré.

**DEL clignote x** Le WindControl se trouve en mode automatique la valeur de luminosité maximale autorisée a été dépassée le store est a été sorti.

**DEL clignote x** La temporisation entre l'alarme de vent et la libération de la protection solaire est encore active 1 min maxi.

**DEL clignote x** La ligne de connexion du capteur anémométrique est interrompue.

## Informations pour le spécialiste (électricité et protection solaire)



### ATTENTION

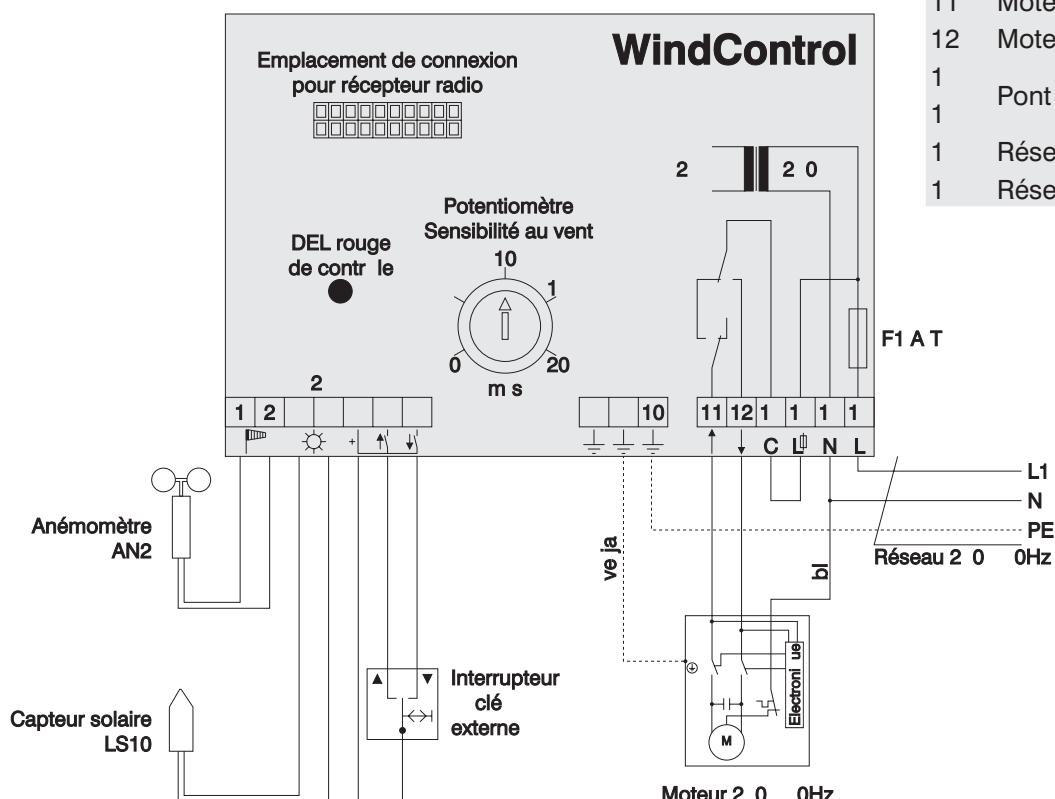
Faites en sorte que les connexions électriques soient à l'abri de l'humidité. Les commandes BECKER portent le signe CE. Ils respectent les directives CE en vigueur, et sont conformes aux prescriptions en matière de compatibilité électromagnétique.

Si le WindControl doit fonctionner en liaison avec des appareils qui sont sources de parasites, l'installateur électrique doit procéder à un blindage approprié des appareils concernés.

# Plan des connexions et affectation des broches

## Affectation des broches:

1	Capteur anémométrique AN 2
2	Capteur de lumière LS10
	Touche d'arrivée
	Position Marche vers le HAUT
	Position Marche vers le BAS
	PE
	PE
10	PE
11	Moteur
12	Moteur
1	Pont C
1	Réseau N
1	Réseau L



FRANÇAIS

## Caractéristiques techniques

Tension d'alimentation	2 0 10 1 0- 0 Hz
Sorties	2 contacts de travail HAUT BAS sans potentiel
Puissance de rupture	A
Temps de marche	min
Possibilités de connexion	Touche externe pour HAUT BAS Capteur solaire LS10 Anémomètre AN 2
Dimensions	1 x 11 x mm l x H x P
Type de protection	IP

# Inhoudsopgave

Bij de montagehandleiding en gebruiksaanwijzing voor de **zonweringbesturing WindControl**

	Pagina
<b>Inleiding .....</b>	<b>34</b>
<b>Garantiegegevens .....</b>	<b>35</b>
<b>Toepassing .....</b>	<b>35</b>
<b>Onderdelen en mogelijkheden .....</b>	<b>35</b>
<b>Veiligheidsvoorschriften .....</b>	<b>36</b>
<b>Juist gebruik .....</b>	<b>36</b>
<b>Functies .....</b>	<b>37</b>
Functies van de complete set	
<b>Montage en inbedrijfstelling .....</b>	<b>37</b>
Montage windwijzer AN2	
Montage van de WindControl	
Montage lichtsensor LS10	
Instellen van de windsnelheid	
Algemene gegevens m b t de afstandsbesturing	
Inbedrijfstelling van de wandzender TouchControl	
Inbedrijfstelling van de afstandsbesturing	0
Wandzender masterzender bij de ontvanger aanmelden	0
Montage van de wandzender	0
Instellen van de zonwerkingsfunctie	1
<b>Aansluitschema en klembezetting .....</b>	<b>43</b>
<b>Technische gegevens .....</b>	<b>43</b>

## Inleiding

Hartelijk dank voor de aankoop van de **BECKER** zonweringbesturing WindControl

De zonweringbesturing WindControl is een hoogwaardig kwaliteitsproduct met veel mogelijkheden

- **Besturing d.m.v. afstandsbediening**
- **In combinatie met lichtsensor LS10 en afstandsbediening geautomatiseerde zonwering**
- **Eenvoudige en comfortabele instelling van de lichtdrempelwaarde d.m.v. de afstandsbediening**
- **Beveiliging van de zonwering tegen stormschade**
- **Eenvoudige montage buiten - geen vuil binnen**
- **Antenne geïntegreerd in de netleiding**
- **Modern ontwerp**
- **Schakelingang voor externe (sleutel)-toets**
- **Compatibel met rolluikbesturing VarioControl**

Neem a u b bij de installatie en de instelling van het toestel goed nota van deze handleiding

## Garantieverlening

**BECKER**-Antriebe GmbH is van de garantieverlening en de productaansprakelijkheid bevrijd wanneer zonder onze voorafgaande toestemming eigen bouwkundige constructie-wijzigingen zijn aangebracht en of onvakkundige installaties worden doorgevoerd of in opdracht worden gegeven die in strijd zijn met onze voorgeschreven montagerichtlijnen

De verdere verwerker dient erop toe te zien dat alle voor het tot stand brengen van en het adviseren van de consument vereiste wettelijke en officiële voorschriften in acht worden genomen

Dit product is onderhevig aan technische ontwikkelingen en verbeteringen oor de nadere productspecificaties verwijzen wij naar de actuele verkoopdocumentatie

## Toepassing

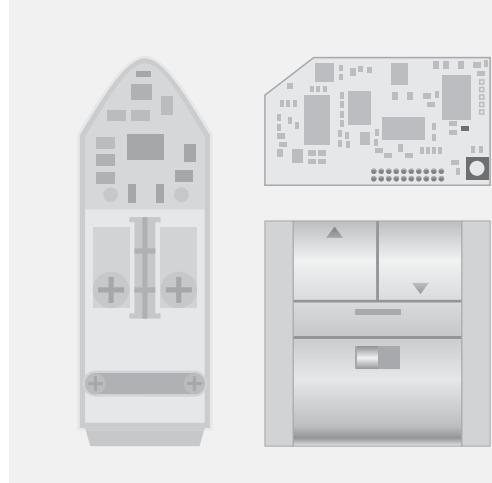
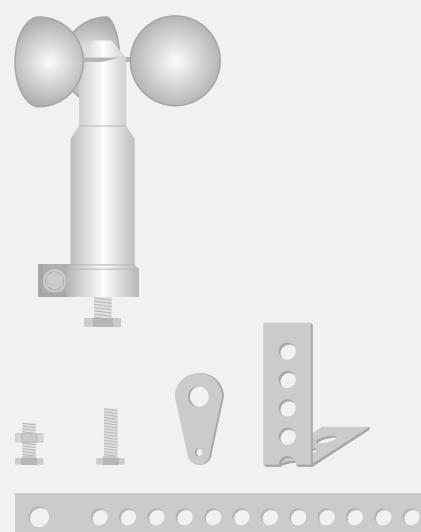
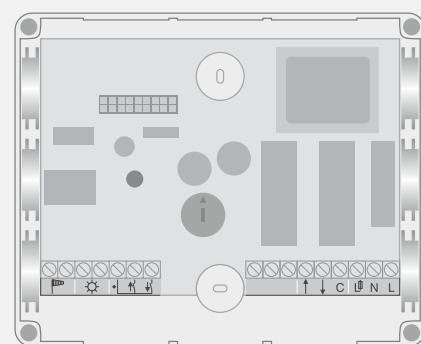
De **BECKER** WindControl is ontwikkeld voor het gebruik in een zonwerulingsinstallatie met buismotor Met deze besturing wordt de aangedreven zonwering beschermt tegen wind

Bij uitbreiding met afstandsbediening en lichtsensor verandert de installatie in een zonweringbesturing De instelling voor de lichtdrempelwaarde geschiedt comfortabel d m v de afstandsbediening

## Onderdelen en mogelijkheden

De leveringsomvang van de complete set voor de WindControl omvat:

- Besturing WindControl
  - Windmolen AN2
  - Montagehandleiding en gebruiksaanwijzing
  - Set montageoebehoren voor windmolen
  - Ontvanger
  - Lichtsensor LS 10
  - Wandzender TouchControl alpinewit
- of
- Wandzender TouchControl crème



# Veiligheidsvoorschriften

De volgende veiligheidsvoorschriften en waarschuwingen zijn bedoeld om gevaren af te wenden alsmede persoonlijk letsel en materiële schade te voorkomen



## Pas op

duidt een mogelijk gevaarlijke situatie aan. Wanneer deze niet wordt gemeden kan letsel het gevolg zijn



## Let op

duidt een mogelijk gevaarlijke situatie aan. Wanneer deze niet wordt gemeden kan het product of iets in zijn omgeving worden beschadigd



## Aanwijzing

duidt gebruikerstips aan en ander nuttige informatie aan



## Pas op

**Er mogen alleen reserve-onderdelen, gereedschappen en hulppinrichtingen worden gebruikt die door de firma Becker zijn vrijgegeven. Bij het gebruik van niet vrijgegeven vreemde producten of veranderingen aan toebehoren is de fabrikant of verkoper niet aansprakelijk voor persoonlijk letsel of materiële schade alsmede vervolgschade.**

**Bij het gebruik van elektrische of elektronische installaties en toestellen staan bepaalde componenten onder gevaarlijke elektrische spanning. Door ondeskundig optreden of veronachtzaming van de waarschuwingen, kan zich persoonlijk letsel voordoen of materiële schade.**

**Onderhoud en reparatie van elektrische of elektronische installaties en toestellen mag alleen geschieden door deskundig personeel.**

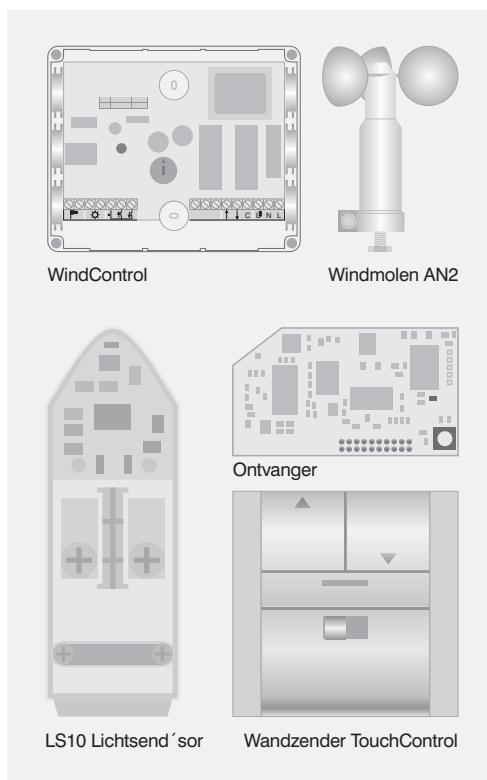
## Juist gebruik

De WindControl en de bijbehorende aandrijvingen zijn ontwikkeld geproduceerd gecontroleerd en gedocumenteerd volgens de nieuwste stand der techniek en met inachtneming van de desbetreffende veiligheidsnormen. De installatie en toestellen dienen uitsluitend voor de besturing van zonwering met Becker-aandrijvingen.

Een ander of verdergaand gebruik wordt aangemerkt als oneigenlijk gebruik. Indien de besturingen en aandrijvingen voor andere dan bovengenoemde doeleinden worden gebruikt of veranderingen aan de toestellen worden aangebracht die de veiligheid van de installatie benvloeden is de fabrikant of verkoper niet aansprakelijk voor hieruit resulterend persoonlijk letsel materiële schade alsmede vervolgschade.

oor het gebruik van de installatie of reparatie moet men de aanwijzingen in de handleiding opvolgen. Bij verkeerd gebruik is de fabrikant of verkoper niet aansprakelijk voor persoonlijk letsel of materiële schade alsmede vervolgschade.

## Functies



### Functies van de complete set

De complete set bestaat uit het besturingstoestel WindControl de windmolen AN2 incl montage materiaal een ontvanger de lichtsensor LS10 een TouchControl en de handleiding Hiermee is het mogelijk om een Becker-buisaandrijving te besturen en zo de aangevreden zonwering te beschermen tegen te hevige wind

De windmolen voorziet de besturing van de actuele windkracht Deze vergelijkt de op dat moment gemeten waarde met de op de regelaar ingestelde maximale waarde Wordt de gemeten waarde groter dan de ingestelde gaat de zonwering binnen seconde omhoog Tegelijkertijd wordt de handmatige aansturing geblokkeerd Pas nadat de maximale windwaarde gedurende 1 minuten lager is wordt de handmatige aansturing weer vrijgegeven

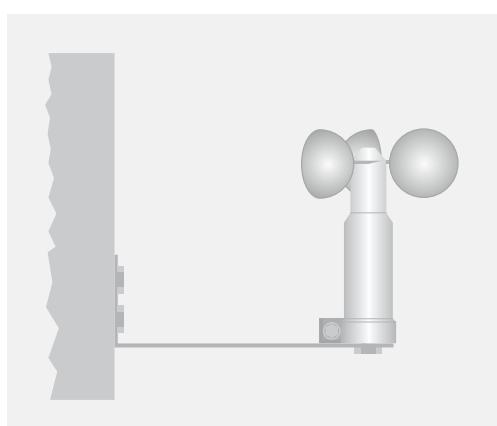
In combinatie met de TouchControl en ontvanger kan de zonwering gemakkelijk op afstand worden bestuurd De functionaliteit wordt nog vergroot door het gebruik van de lichtsensor LS10 Hier wordt dan de zonwering nog extra onder invloed van de lichtinval gestuurd



#### Let op!

**Gebruik bij handmatige bediening geen inklinkende schakelaar met voortdurend actief richtingcommando.**

## Montage en inbedrijfstelling



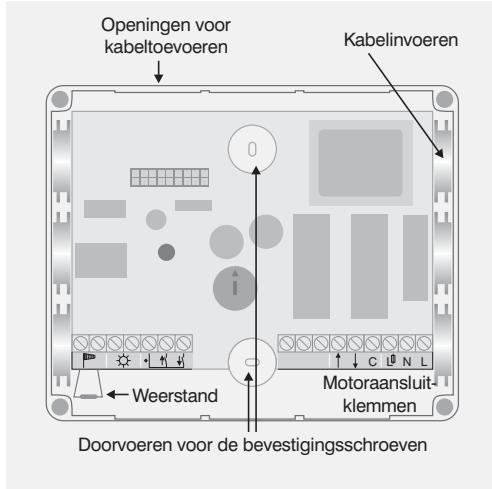
### Montage windmolen AN2

- 1 Bevestig de windmolen AN2 met behulp van de montagesteun verticaal op de buitenmuur of op het dak
- 2 Schroef de windmolen vast aan de montagesteun



#### Aanwijzing

De montageplaats moet zo worden gekozen, dat ook bij neergelaten zonwering de windmolen de windkracht op dat moment kan meten. Op deze manier wordt de zonwering beschermd tegen een te hoge windsnelheid. Vermijd de montage van de windmolen onder uitstekende gedeeltes van het dak en in de buurt van andere voorwerpen (neergelaten zonwering, bomen en gebouwen) die de meting kunnen beïnvloeden.



## Montage van de WindControl

Het onderdeel van de behuizing is voorzien van prefab-openingen voor kabelinvoeren en is voorzien van bevestigingsschroeven

1 Breek het noodzakelijke aantal openingen voor de kabels eruit en schuif de meegeleverde kabelinvoeren erin

2 Doorbreek de beide doorvoeren voor de bevestigingsschroeven

Montereer het onderdeel van de behuizing op de plaats van montage

erwijder de meegeleverde weerstand van de aansluitklemmen # en sluit de windmolen AN2 op deze aansluitklemmen aan polariteit willekeurig

Sluit daarna de buismotor op de motoraansluitklemmen aan Wanneer u meerdere aandrijvingen zonder elektronische einduitschakeling wilt aansluiten dan moeten deze via relais-besturingen afgekoppeld worden



### Pas op

**Elektrotechnische werkzaamheden mogen alleen door dienovereenkomstig geschoold personeel worden uitgevoerd.**

**Zorg voor het aanraken van de printplaat of hulpcomponenten altijd voor dienovereenkomstige potentieelcompensatie, om beschadigingen van de elektronica door statische opladingen te vermijden.**

## Montage lichtsensor LS10

1 erwijder de borgschroef aan de achterkant van de lichtsensor en trek het bovendeel van de behuizing eraf

2 Sluit de aansluitkabel op de klemmen aan polariteit willekeurig schroef de bijgevoegde trekontlasting erin en fixeer de kabel ermee Daarna kan de behuizing met het deksel worden gesloten

Bevestig de lichtsensor met de meegeleverde metalen steunen aan de buitenmuur of op het dak Het is ook mogelijk met de bevestigingsplaat de lichtsensor aan de windmolen te bevestigen Kies hiervoor een plaats waar de zonnestraling exact gemeten kan worden en eventuele voorwerpen zoals bomen daken enz geen invloed op de lichtmeting hebben De sensor mag niet in de schaduw komen te liggen door de neergelaten zonwering! De kabelinvoer moet naar beneden wijzen

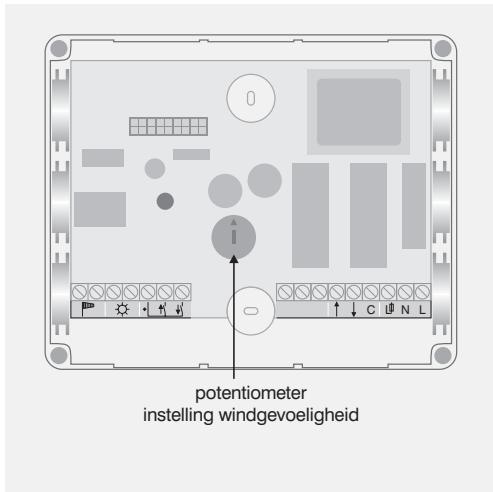
erbind de kabel van de sensor met de WindControl zoals te zien op het aansluitschema op pagina



### Aanwijzing

**Voor het gebruik van de lichtsensor is de installatie van de zender noodzakelijk!**

**Let er a.u.b. op, dat de bestraling van de lichtsensor door verlichtingsinstallaties buiten (ook 's nachts) kan leiden tot het neerlaten van de zonwering.**



## Instellen van de windsnelheid

Door de potentiometer in de WindControl kan de windgevoeligheid van de besturing worden ingesteld

- 1 Door de potentiometer tegen de wijzers van de klok in te draaien linker aanslag wordt de hoogste windgevoeligheid ingesteld
- 2 Door de potentiometer met de wijzers van de klok mee te draaien wordt de minimale windgevoeligheid maximale windsnelheid 20 m/s ingesteld



### Let op!

**De instelling van de winddrempe mag alleen door geschoold personeel geschieden.**

**Bij veronachtzaming is de fabrikant of verkoper niet aansprakelijk voor hieruit resulterend persoonlijk letsel of materiële schade alsmede vervolgsschade.**

**Aanwijzingen voor de maximaal toelaatbare winddrempe vindt u in de documentatie van de zonwering of van de fabrikant van de zonwering.**

## Algemene informatie over de radiografische installatie.

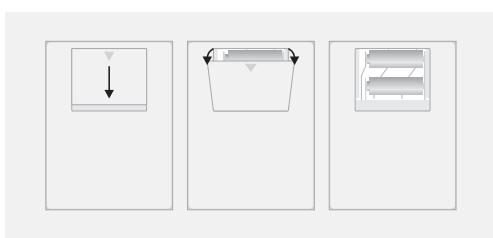
De WindControl werkt op de Europese vrijgegeven radiofreuentie van 0 MHz. Op deze frequentie mogen alleen toestellen zenden die korte tijd actief zijn bijvoorbeeld besturingen van garagedeuren of poorten



### Aanwijzing

**Wanneer een ander toestel in directe nabijheid tegelijkertijd met de TouchControl van de WindControl zendt, kan niet worden uitgesloten, dat in afzonderlijke gevallen een zendcommando door de ontvanger niet wordt herkend.**

**Uit veiligheidsoverwegingen voert de ontvanger een commando pas uit, wanneer er geen twijfel over bestaat.**



## Inbedrijfstelling van de TouchControl

De batterijen zijn reeds bij de levering in de TouchControl geplaatst. De batterijen zijn middels een papieren strookje beveiligd tegen per ongeluk ontladen tijdens het transport. Voor het eerste gebruik moet u het papieren strookje verwijderen door het eruit te trekken. Open hiervoor het deksel van het batterijvakje aan de achterkant van de TouchControl.

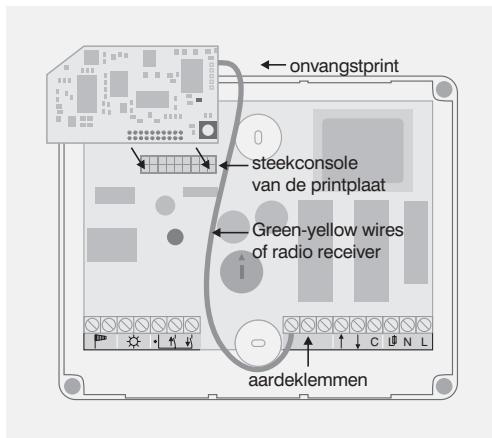


### Aanwijzing

**Wanneer de batterijen er fout in zitten, ontstaat geen schade aan de TouchControl. De zender doet het dan echter niet.**

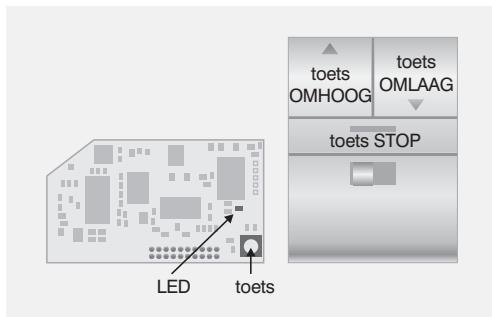
**Batterijtype A23 bv. Duracell A23-3LR50 12 V**

**Nieuwe en oude batterijen mogen niet samen worden gebruikt. De zender werkt ook met slechts één batterij, echter met minder zendvermogen.**



## Inbedrijfstelling van de afstandsbediening

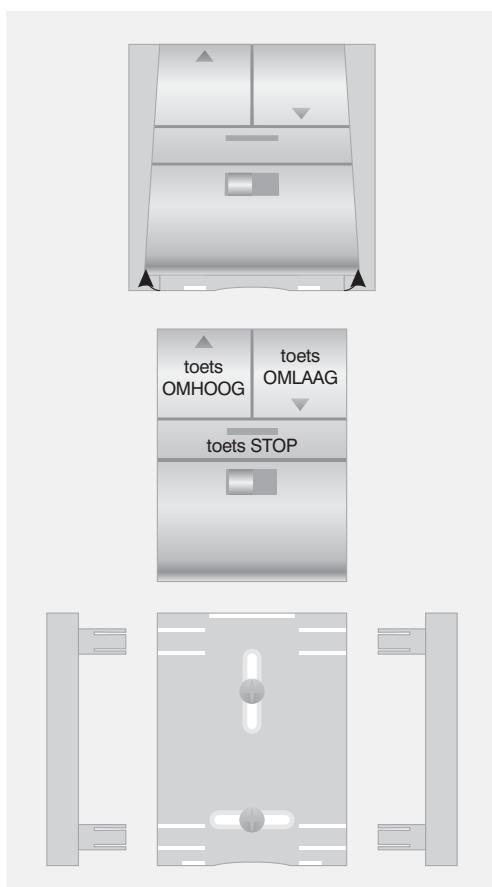
Steek eerst de ontvanger op de steekconsole van de printplaat. Let erop dat het goed zit. Daarna verbindt u de geel-groene draad van de ontvanger met een van de aardeklemmen. Deze verbinding dient als ontvangstantenne en is noodzakelijk voor het veilig functioneren van de ontvanger.



## TouchControl aanmelden bij de ontvanger

Druk eerst op de toets op de ontvanger. De LED op de ontvanger gaat branden. Druk binnen 20 seconden op de STOP-toets van de TouchControl om de zendercode in de ontvanger in te lezen. Ondra deze procedure is afgesloten gaat de LED op de ontvanger uit. De zonwering kan worden bediend door middel van de toetsen OMHOOG, OMLAAG en STOP.

De positie van de schuifschakelaar handmatig automatisch is niet relevant voor de inleesprocedure.



## Montage van de TouchControl

Bij het gebruik van afstandsbediening kan bevloeding van buitenaf niet worden uitgesloten. Controleer daarom op de gewenste montagepositie of de zender goed functioneert, zodat u er zeker van kunt zijn dat de geïnstalleerde besturing ook werkt.

Verwijder de zender door aan het onderste einde van de wandhouder te trekken. De houder wordt met twee schroeven aan de muur bevestigd. De TouchControl wordt dan weer in de houder geplaatst.

De TouchControl beschikt over toetsen OMHOOG, OMLAAG en STOP.



### Aanwijzing

**Het drukpunt van de OMHOOG- en OMLAAG-toets ligt onder het desbetreffende symbool ▲ en ▼**

De gekleurde zijstrepen op de TouchControl kunnen aan de zijkant worden verwijderd en worden vervangen. O is de kleuraanpassing van de TouchControlunit mogelijk. Met allebei de zijstrepen wordt de normale afmeting van een elektroschakelaar van 0x0 mm bereikt. De TouchControl in de houder lijkt optisch gezien een normale platte schakelaar.

## Instellen van de zonweringsfunctie.

### Algemeen

De drempel voor de zonweringsfunctie moet op het tijdstip van de gewenste maximale zonbestraling worden geprogrammeerd zodat uw zonwering u voldoende bescherming biedt tegen de zon. Het is alleen mogelijk om dit in de automatische modus te doen!

### Bevestiging bij omschakeling van handmatig naar automatisch

Iedere keer wanneer u omschakelt van handmatig naar automatisch bevestigt de WindControl de nieuwe instelling handmatige of automatische modus wanneer u daarna op de STOP-toets van de TouchControl drukt.

De zonwering wordt gedurende één seconde in tegengestelde richting gestuurd gedurende één seconde gestopt en dan weer in oorspronkelijke positie teruggebracht.

Bij het bedienen van de toetsen OMHOOG of OMLAAG bevestigt de WindControl ook de gewijzigde instelling en voert aansluitend het verplaatsingscommando uit wanneer de WindControl zich in de handmatige modus bevindt.

### Opslaan van de reactiedrempel

- 1 Zet de schuifschakelaar van de TouchControl in de positie automatisch
- 2 Druk op de STOP-toets tot de aandrijving de bevestigingsbeweging uitvoert

Druk bij de gewenste zonnestraling de OMLAAG-toets van de TouchControl zolang in tot de WindControl het opslaan zoals hierboven beschreven bevestigt.



#### Aanwijzing

**Bij bediening van de OMHOOG- of OMLAAG-toets in de automatische modus gedurende langer dan 8 seconden, verandert de instelling van de drempel altijd.**

Nu is de op dat moment gemeten zonbestraling als drempel opgeslagen de waarde blijft ook bij een stroomuitval of omschakelen in de handmatige modus behouden. De zonwering wordt bij gebruik in de automatische modus steeds bij deze lichtsterkte neergelaten. Een verandering van de drempel is het eenvoudigste door de oude waarde te overschrijven.

De zonweringsfunctie wordt alleen in de automatische modus uitgevoerd.

### Wissen van de drempel

Wis de reeds opgeslagen lichtwaarde door in de automatische modus de ophaaltoets OMHOOG-toets zolang ingedrukt te houden tot de WindControl het wissen bevestigt.



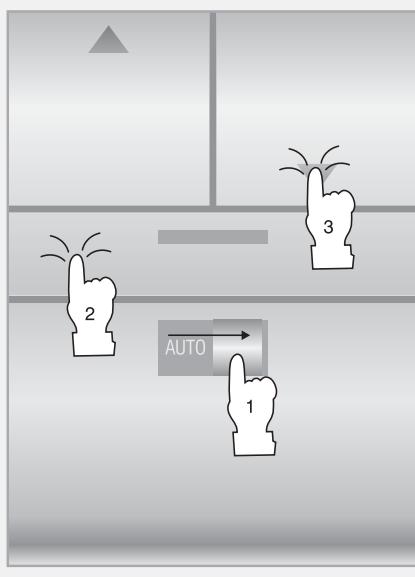
#### Aanwijzing

**In de automatische modus blijft de zonwering ingeklappt zolang er geen drempel is opgeslagen.**

### Gedrag bij ingevoerde reactiedrempel in de automatische modus

Overschrijdt de gemeten lichtwaarde de opgeslagen drempel gedurende 1 minuut dan wordt de zonwering neergelaten.

Is de lichtwaarde echter gedurende 1 minuten minder gaat de zonwering weer omhoog.



## Zonweringsfunctie bij windalarm

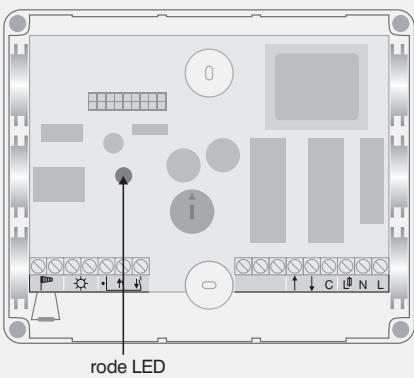
Bij het overschrijden van de ingestelde winddrempel gaat de zonwering onafhankelijk van de actuele lichtwaarde omhoog. De zonwering blijft zo lang in die positie tot de windsnelheid 1 minuten onafgebroken onder de ingestelde drempel blijft. Blijft de windsnelheid onder de ingestelde waarde wordt de zonwering weer vrijgegeven en wordt deze na 1 minuut weer neergelaten.

## Uitschakelen van de zonweringsfunctie

Om de zonweringsfunctie van de WindControl te deactiveren moet u de schuifschakelaar op de TouchControl op de handmatige modus omzetten. Druk dan op de STOP-toets tot de WindControl het uitschakelen van de zonweringsfunctie bevestigt.

## Status aanduiding

Door de rode LED op de printplaat van de WindControl wordt middels een knippercode de actuele status aangegeven.



**LED brandt voortdurend** De maximaal toelaatbare windsterkte werd overschreden de WindControl signaleert windalarm.

**LED knippert 2x** De WindControl bevindt zich in de automatische modus de opgeslagen maximale lichtwaarde is langer dan 1 minuten geringer geweest de zonwering ging omhoog.

**LED knippert x** De WindControl bevindt zich in de automatische modus de maximaal toelaatbare lichtwaarde is overschreden de zonwering ging omlaag.

**LED knippert x** De vertragingstijd van het windalarm tot de vrijgave van de zonwering is nog actief max 1 minuten.

**LED knippert x** De aansluitleiding van de windmolen is onderbroken.

## Aanwijzingen voor de elektromonteur en de zonweringsspecialist



### LET OP !

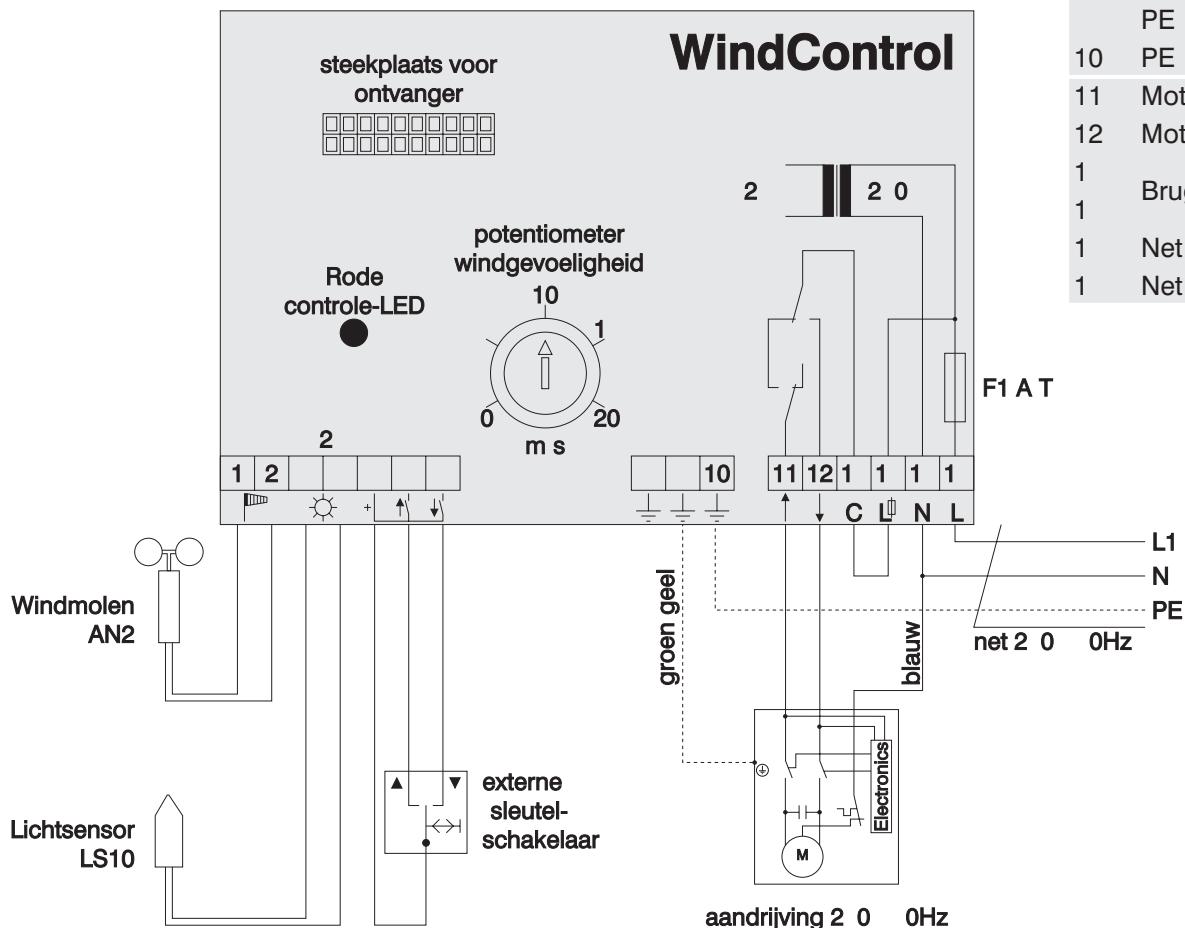
Beveilig de elektrische aansluitingen tegen vocht. Becker-besturingen dragen het CE-keurmerk. Ze voldoen aan de geldende Europese richtlijnen en voldoen aan de EMV-voorschriften.

Mocht de WindControl in combinatie met toestellen worden gebruikt die stoorzenders bevatten, dan moet de elektromonteur voor een desbetreffende ontstoring van de betroffen toestellen zorgen.

# Aansluitschema en klembezetting

## Klembezetting:

1	Windmolen AN2
2	Lichtsensor LS10
	Toevoerschakelaar
	Positie OMHOOG
	Positie OMLAAG
PE	PE
PE	PE
10	PE
11	Motor
12	Motor
1	Brug C E
1	Net N
1	Net L



## Technische gegevens

Netspanning	2 0      10      -1      0- 0 Hz
Uitgangen	2 sluiters OMHOOG OMLAAG potentiaalvrij
Schakelvermogen	A
Looptijd	minuten
Aansluitmogelijkheden	externe toetsen voor OMHOOG OMLAAG lichtsensor LS10 windmolen AN2
Afmetingen	1 x11 x mm bxhxd
Beschermklaasse	IP

Technische Änderungen vorbehalten · Subject to technical changes without notice  
Sous réserve de modifications techniques · Technische wijzigingen voorbehouden



**BECKER**

BECKER-Antriebe GmbH  
Sinn GERMAN



020 0 0 0 02 DE GB FR NL